

TÜV Seminare ELEKTROTECHNIK

TÜV
SEMINARE®
SAARLAND

 Juli bis Dezember 2026



Einfach QR-Code scannen
und ONLINE buchen!



WEITERBILDUNG DEUTSCHLANDWEIT
PASSGENAU & PRAXISORIENTIERT

Wissen, was Sie weiterbringt!

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unseren **maßgeschneiderte Weiterbildungen** unterstützen wir Sie auf allen Ebenen – von **grundlegenden Kenntnissen** bis hin zu **spezialisierten Fachkursen**. Unsere **praxisnahen** Schulungen vermitteln das nötige Know-how, um elektrische Anlagen sicher zu planen, zu prüfen und zu warten, und helfen Ihnen, gesetzliche Vorgaben sowie Sicherheitsstandards zuverlässig einzuhalten.

Im Prospekt finden Sie alle Seminare aus dem Bereich **Elektrotechnik** mit Terminen und Tagungsorten **deutschlandweit** für das **2. Halbjahr 2026**.

Kennen Sie schon unseren **kostenfreien Quick-Audit-Check**?

Mit einer **komprimierte Frageliste** zu Ihrer Elektro-Organisation, die wir im **Schnellverfahren auswerten**, ermitteln wir so Schwachstellen sowie Ihren **aktuellen Handlungsbedarf**. Weitere Infos siehe Seite 7.

ZERTIFIKATSLEHRGÄNGE

- **Zertifizierte VEFK (TÜV):** Erwerben Sie schrittweise alle **notwendigen fachlichen, rechtlichen und organisatorischen Kenntnisse**, um elektrotechnische Arbeitsbereiche im Unternehmen sicher, **effizient** und **rechtskonform** zu verantworten. Die modulare Seminarreihe schließt mit einer Online-Prüfung ab. Nach bestandener Prüfung erhalten die Sie ein personenbezogenes TÜV-Zertifikat. Nähere Infos siehe Seite 9
- **Elektrofachkraft in der Industrie (IHK) - mit IHK-Abschluss:** Erwerben Sie in **12 Wochen praxisnahes Wissen** in den Bereichen Elektrotechnik, Arbeitssicherheit, Normen und Vorschriften sowie messtechnische Grundlagen. **Der Zertifikatslehrgang orientiert sich an der DGUV 303-001 Anhang 2**. Nähere Infos unter: elektro.tuev-seminare.de
- **Aufqualifizierung zum Elektroniker für Betriebstechnik**
Wir analysieren gemeinsam mit Ihnen die Vorqualifikationen Ihrer Mitarbeitenden und erstellen für diese ein **maßgeschneidertes Konzept zur Qualifikation einer rechts-sicheren Tätigkeit zur Elektrofachkraft**. Um das Ziel zu erreichen, werden wir jede Person mit den **notwendigen Modulen** qualifizieren. Die einzelnen Module enden mit einer **Abschlussprüfung**. Nähere Infos siehe Seite 12.

Detaillierte Informationen zu unseren Lehrgangserien sowie zu Seminarinhalten, Tagungsorten und Terminen finden Sie auf unserer Homepage unter: elektro.tuev-seminare.de. Hier können Sie **tagesaktuell** unsere Weiterbildungen im Bereich **Elektrotechnik** buchen.

Wir freuen uns auf Sie!

i. V. Christoph Six
Fachbereichsleiter Elektrotechnik
TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH



0 68 97 / 5 06 - 5 13
christoph.six@tuev-seminare.de

Inhaltsverzeichnis

Seite

Führung und Organisation	3
Arbeiten unter Spannung	15
Explosionsschutz	22
Hochspannung / Niederspannung	30
Sicherheitsunterweisungen	39
E-Mobilität	44
Hochvolt-Schulungen	48
Regelwerke	51
Befähigungen	58
Sonderthemen	78
Ansprechpartnerinnen	82

Hinweise



Termine mit Durchführungsgarantie

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt. Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort.



Dieser Termin findet als **Präsenz- oder Online-Seminar** statt.



Die so gekennzeichneten Seminare werden als **Webinar** durchgeführt.



Alle Seminare sind auch als maßgeschneiderte **Inhouse-Lösungen** buchbar.



Änderungen vorbehalten. Alle Preise sind freibleibend. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie im Internet unter www.tuev-seminare.de

Ein Anmeldeformular finden Sie unter www.tuev-seminare.de im Download-Center unter Allgemeines.

Um die Lesbarkeit zu erhöhen, verwenden wir bei allen personenbezogenen Begriffen die männliche Form. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich unsere Seminare an m/w/d Interessenten richten.

Wir sind kein VDI-Schulungspartner.

Ziel

Im Seminar wird Ihnen als Vorgesetzten im Elektrobetrieb der Umfang der Ihnen übertragenen Fach- und Führungsverantwortung aufgezeigt. Im übertragenen Sinne kann man dieses Seminar als Pflichtveranstaltung für die verantwortliche Elektrofachkraft in Betrieben bezeichnen.

Inhalt

- Struktur des Arbeitsschutzes - EU-Recht, Gesetze, Verordnungen, Bestimmungen, Richtlinien
- Die wichtigsten Gesetze und Regelwerke für den Elektrobereich (ArbSchG, BetrSichV, TRBS), Berufsgenossenschaftliches Regelwerk (DGUV V, DGUV R etc.) und elektrotechnische Normen (DIN VDE)
- Die verantwortliche Elektrofachkraft - VDE 1000-10
- Übertragung von Unternehmerpflichten (allgemein und speziell)
- Aufgaben und Pflichten der VEFK nach Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), BetrSichV, DGUV Vorschrift 3, DIN VDE 1000-10 und DIN VDE 0105-100
- Anforderungen an die im Bereich der Elektrotechnik tätigen Personen nach DIN VDE 1000-10
- Organisation und Einsatzbereiche qualifizierter Personen (Anlagenverantwortliche / Arbeitsverantwortliche) nach DIN VDE 0105-100
- Gefährdungsbeurteilungen für elektrotechnische Anlagen, Tätigkeiten und Arbeitsmittel
- Organisation von Prüfungen - zur Prüfung befähigte Personen
- Fremdfirmenmanagement
- AuS - Arbeiten und Spannung
- Schaltberechtigung in HS-Anlagen über 1 kV
- Explosionsschutz
- Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltsystemen

Zielgruppe

Betreiber, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche, betriebliche Fach- und Führungskräfte, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)



SEMINAR-NR.
04-01
 **64-01**

Die verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) in Industrie-, Dienstleistungs- und Energie- versorgungsunternehmen (Fortsetzung) Aufgaben und Pflichten nach Gesetzen und Normen

Hinweise

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte bzw. zukünftige Führungskräfte der Elektrotechnik. Gleichzeitig dient es der Auffrischung, dem Erhalt und Ausbau der bereits vorhandenen Fachkunde. Andere technische Führungskräfte verweisen wir auf unser Seminar-Nr. 05-809.



2 VDSI-PUNKTE
Arbeitsschutz




995,00 € zzgl. MwSt. (1.184,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, sehr umfangreiche Teilnehmerunterlagen, mehrere DGUV Vorschriften, das Arbeitsschutzgesetz, die Betriebssicherheitsverordnung und DGUV Informationen zum Thema enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-01“ im Suchfeld eingeben

TERMINE | ORTE

JUN	30.06. - 01.07.2026 Bamberg		12.10. - 13.10.2026 München
JUL	06.07. - 07.07.2026 Sulzbach / Saar		15.10. - 16.10.2026 online
	13.07. - 14.07.2026 Nürnberg		19.10. - 20.10.2026 Bremen
	13.07. - 14.07.2026 Hattingen / Ruhr	NOV	02.11. - 03.11.2026 Nürnberg
	20.07. - 21.07.2026 Friedrichshafen		02.11. - 03.11.2026 Mannheim
AUG	17.08. - 18.08.2026 Leipzig		16.11. - 17.11.2026 Hattingen / Ruhr
	26.08. - 27.08.2026 Lübeck		23.11. - 24.11.2026 Dresden
	31.08. - 01.09.2026 Frankfurt / Main		30.11. - 01.12.2026 Bamberg
SEP	07.09. - 08.09.2026 Hamburg		30.11. - 01.12.2026 Hattingen / Ruhr
	15.09. - 16.09.2026 Stuttgart	DEZ	07.12. - 08.12.2026 Sulzbach / Saar
	21.09. - 22.09.2026 Köln		14.12. - 15.12.2026 Aschaffenburg
	22.09. - 23.09.2026 Hattingen / Ruhr		14.12. - 15.12.2026 Düsseldorf
OKT	05.10. - 06.10.2026 Hattingen / Ruhr		
	05.10. - 06.10.2026 Sulzbach / Saar		

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

Ziel

Das staatliche Regelwerk, die Unfallverhütungsvorschriften und die VDE-Bestimmungen fordern vom Unternehmer, den Elektrobereich in Bezug auf Arbeitssicherheit zu organisieren. Der Unternehmer überträgt die ihm obliegenden Aufgaben und Pflichten für den Elektrobereich auf die verantwortliche Elektrofachkraft. Dieses Seminar vermittelt dem Unternehmer und seiner „Verantwortlichen Person“ Methoden, um den Elektrobereich seines Unternehmens normen- und rechtskonform zu organisieren. Sie erhalten wertvolle Arbeitshilfen zur Umsetzung in die betriebliche Praxis.

Inhalt

- Die wichtigsten Regelwerke für den Elektrobereich / Aktuelle Neuerungen für die betriebliche Praxis
- Der Weg zum Organisationshandbuch - systematische Vorgehensweise
- Individuelle Festlegung für eine normen- und rechtskonforme Organisationsstruktur
- Die Aufbau- und die Ablauforganisation im Elektrobereich
- Begehungen und internes Audit durch die VEFK
- Der Auditcheck - Werkzeuge zur Aufnahme der IST-Situation
- Evaluierung der Ergebnisse und der bisher getroffenen Maßnahmen
- Sollprozesse - Maßnahmen festlegen bzw. optimieren u. a. Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen
- Vorbereitung eines Organisationshandbuchs - OHB
- OHB Classic - detailliertes und strukturiertes OHB
- MeiOrgEL - Meine Organisation Elektrotechnik - kleines OHB für den Elektrobereich
- Aufbau, Bearbeitung und Aktualisierung der OHBs
- Festlegung der Verantwortlichkeiten und Rollen
- Erstellen einer Qualifikationsmatrix, Schulungs- und Ausbildungsplan
- Belehrung, Unterweisung, Schulung
- Erstellen einer Checkliste und eines Einarbeitungsplans für das Elektrofachpersonal
- Berufsausbildung, Berufserfahrung, zeitnahe berufliche Tätigkeit, Ortskenntnisse
- Die wichtigsten Anweisungen an die Beschäftigten
- Fremdfirmenmanagement
- Einweisung in die Gefahren an der Arbeitsstelle
- Durchführung einer tätigkeitsbezogenen Gefährdungsbeurteilung (Dokumentation)
- Festlegung von Aufsichtsführenden Personen
- Ausgabe von Mustervorlagen, Checklisten und digital strukturierte Ordner



SEMINAR-NR.
04-111
 **64-111**

Aufbau einer rechts- und normenkonformen Organisationsstruktur im Elektrobereich(Forts.)

Umsetzung der Forderungen des Regelwerks und Erstellen
eines Organisationshandbuchs

Zielgruppe

Verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Elektrofachkräfte, Fachkundige, zur Prüfung befähigte Personen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit


Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise


Dieses Seminar stellt eine Vertiefung des Fachwissens des Seminars „Die verantwortliche Elektrofachkraft in Industrie-, Dienstleistungs- und Energieversorgungsunternehmen“ (Seminar-Nr. 04-01) dar: „Wie setze ich die Forderungen des Regelwerks in die betriebliche Praxis um?“



TERMINE ORTE	08.07. - 09.07.2026	Sulzbach / Saar
	15.07. - 16.07.2026	Nürnberg
AUG	19.08. - 20.08.2026	Leipzig
SEP	02.09. - 03.09.2026	Frankfurt / Main
	09.09. - 10.09.2026	Hamburg
OKT	07.10. - 08.10.2026	Hattingen / Ruhr
	07.10. - 08.10.2026	Sulzbach / Saar
	14.10. - 15.10.2026	München
	 21.10. - 22.10.2026	online
NOV	04.11. - 05.11.2026	Mannheim
	25.11. - 26.11.2026	Dresden
DEZ	02.12. - 03.12.2026	Hattingen / Ruhr
	02.12. - 03.12.2026	Bamberg
	09.12. - 10.12.2026	Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 1.045,00 € zzgl. MwSt. (1.243,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen
enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-111“ im Suchfeld eingeben

Ziel

Sie erlernen Methoden zum Erkennen von Gefährdungen im Arbeitsumfeld und zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen in der Praxis. Basierend auf dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), den Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS) und der DGUV Vorschrift 1 erläutern wir Ihnen verschiedene Arten von Gefährdungsbeurteilungen und setzen diese an Praxisbeispielen gemeinsam um.

Inhalt

- Durchführung und Dokumentation von Gefährdungsbeurteilungen für den Elektrobereich (Praxisbeispiele)
- Das eigene Arbeitsumfeld und die daraus resultierenden Gefahren
- Arbeitsrechtliche Anforderungen und Grundlagen in Bezug auf die bestehenden Arbeitssysteme, Arbeitsplätze, Tätigkeiten und Tätigkeitsprofile im eigenen Unternehmen
- Eigenständige Umsetzung der erforderlichen Gefährdungsbeurteilungen für den eigenen Verantwortungsbereich, insbesondere
 - Wiederkehrende Gefährdungsbeurteilungen im Elektrobereich
 - Spezifische Gefährdungsbeurteilungen, z. B. unbekannter Arbeitsplatz / Baustelle
 - Gefährdungsbeurteilungen für Arbeitsmittel, besonders elektrische Anlagen und Betriebsmittel
 - Der Weg von der Gefährdungsbeurteilung zur Betriebsanweisung

Zielgruppe


Elektrofachkräfte gemäß DIN VDE 0105-100, Verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Fach- und Führungskräfte für den Betrieb und die Instandhaltung elektrischer Anlagen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

€ 495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-108“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-108

Gefährdungsbeurteilungen in der Elektrotechnik

(Fortsetzung)
Aus der Praxis für die Praxis

TERMINE ORTE	10.07.2026 Sulzbach / Saar
	17.07.2026 Nürnberg
AUG	21.08.2026 Leipzig
SEP	04.09.2026 Frankfurt / Main
OKT	09.10.2026 Hattingen / Ruhr
	16.10.2026 München
NOV	04.11.2026 Nürnberg
	06.11.2026 Mannheim
	27.11.2026 Radebeul
DEZ	11.12.2026 Köln
	11.12.2026 Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

Lehrgangreihe zur zertifizierten VEFK (TÜV)

TÜV
SEMINARE
SARRLAND

Die verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) in Industrie-, Dienstleistungs- und Energieversorgungsunternehmen

Seminar-Nr. 04-01



Aufbau einer rechts- und normenkonformen Organisationsstruktur im Elektrobereich

Seminar-Nr. 04-111



Gefährdungsbeurteilungen in der Elektrotechnik

Seminar-Nr. 04-108



ONLINE-PRÜFUNG

Seminar-Nr. 64-191



ZERTIFIZIERTE VEFK (TÜV)



SEMINAR-NR.
64-191

Prüfung zur Zertifizierten Verantwortlichen Elektrofachkraft (TÜV)

Prüfung für den Nachweis der Qualifikation zur Zertifizierten
Verantwortlichen Elektrofachkraft (TÜV)

Ziel

Ziel der Prüfung ist es, festzustellen, ob Sie die fachlichen, organisatorischen und rechtlichen Kenntnisse besitzen, um die Aufgaben und Pflichten einer Verantwortlichen Elektrofachkraft (VEFK) gemäß den geltenden Vorschriften und Normen sicher und rechtskonform wahrzunehmen. Ihre entsprechende Eignung wird dann durch TÜV Saarland Seminare zertifiziert.

Inhalt

Die Prüfung wird online in deutscher Sprache angeboten und umfasst 40 Multiple-Choice-Fragen zu den fachlichen, organisatorischen und rechtlichen Kenntnissen einer VEFK. Die Fragen sind in 60 Minuten zu beantworten. Im Vorfeld der Prüfung planen wir 15 Minuten zur Begrüßung und Legitimation mit Ihnen ein.

Zielgruppe

Meister, Techniker, Ingenieure aus dem elektrotechnischen Bereich, Elektrofachkräfte mit mehrjähriger Berufserfahrung, Personen, die künftig als VEFK bestellt bzw. beauftragt werden sollen oder bereits als VEFK tätig sind und ihre Qualifikation zertifizieren lassen möchten

Abschluss



Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als „Zertifizierte Verantwortliche Elektrofachkraft (TÜV)“.

Hinweise

Durch die Teilnahme an den Seminaren mit der Nummer 04-01 + 04-111 + 04-108 werden Sie optimal auf diese Prüfung vorbereitet. Natürlich können Sie sich auch ohne vorherige Teilnahme der genannten Seminare mit bereits erworbenen entsprechenden Kenntnissen zur Prüfung anmelden.

TERMINE ORTE	20.07.2026 online
	24.08.2026 online
	11.09.2026 online
	19.10.2026 online
	30.11.2026 online
	14.12.2026 online

Jeweils von 08:30 bis 09:45 Uhr

€ 245,00 € zzgl. MwSt. (291,55 € inkl. MwSt.)



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „64-191“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-169

VEFK Workshop: Netzwerktreffen - Jährliche Fortbildung

Erfahrungsaustausch unter VEFKs

Ziel

Als VEFK sind Sie der Experte für die Belange der Elektroabteilung in Ihrem Unternehmen. Erfahrungsgemäß kommen gerade für die Fach- und Führungsverantwortlichen in diesem Bereich Fortbildungen und der Erfahrungsaustausch mit Kollegen auf gleicher Verantwortungsebene oft zu kurz. Mit diesem Workshop bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen VEFKs auszutauschen und Netzwerke zu bilden. Bringen Sie dazu aktuelle Themen und Fragestellungen aus Ihrer persönlichen Praxis mit und profitieren Sie von der Unterstützung und Erfahrung unserer Experten. Sie erhalten außerdem eine Auffrischung zu den derzeit gültigen Regelwerken und Neuerungen aus Ihrem Verantwortungsbereich.

Inhalt

Sie erhalten zum Einstieg einen Überblick über die aktuellen Neuerungen in den für Sie wichtigsten Regelwerken (z. B. VDE, ArbSchG, BetrSichV, TRBS, UVV, VDI, DGUV). Im Anschluss gehen wir zu einem moderierten Erfahrungsaustausch über. Sie erarbeiten zusammen mit unseren Experten und den anderen Teilnehmern praxisorientierte Lösungen für Fragestellungen aus der Gruppe. Somit erhalten Sie Lösungshilfen für die Praxis aus der Praxis. Die Fragestellungen und Schwierigkeiten der Kollegen von heute können die Ihren von morgen sein.

Zielgruppe

Verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 22.09.2026 | Hattingen / Ruhr

09.10.2026 | Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-169“ im Suchfeld eingeben



Quick-Audit-Check

Wer in einem Unternehmen Verantwortung für elektrische Anlagen und Betriebsmittel trägt, weiß genau, wie komplex und sicherheitsrelevant dieses Thema ist. Gerade für verantwortliche Elektrofachkräfte (VEFK) oder technische Führungskräfte steht nicht nur die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben im Fokus, sondern auch die Organisation interner Abläufe, die Dokumentation von Prüfungen und die klare Zuweisung von Zuständigkeiten.

Doch wie kann festgestellt werden, dass die eigene Elektro-Organisation tatsächlich sicher sowie rechts- und normenkonform aufgestellt ist?

Genau hier setzt der Quick-Audit-Check von TÜV Seminare Saarland an. Als **unkomplizierter und kostenfreier Schnellcheck** unterstützen wir Sie dabei, einen klaren Überblick über den aktuellen Zustand Ihrer Elektro-Organisation zu gewinnen. Dazu erhalten Sie von uns eine **komprimierte Frageliste zu Ihrer Elektro-Organisation**, die wir im **Schnellverfahren auswerten und Schwachstellen sowie Ihren aktuellen Handlungsbedarf ermitteln**.

Für wen eignet sich das Angebot?

Besonders hilfreich ist der Quick-Audit-Check für Unternehmen, die ihre Elektro-Organisation auf den Prüfstand stellen wollen, ohne direkt in ein aufwendiges Prüfverfahren einzusteigen. Grundsätzlich dient der Check allen Unternehmen, die elektrische Anlagen betreiben.

Buchen Sie noch heute die Seminare „Die verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) in Industrie-, Dienstleistungs- und Energieversorgungsunternehmen“ (**Seminar-Nr.: 04-01**) und „Aufbau einer rechts- und normenkonformen Organisationsstruktur im Elektrobereich“ (**Seminar-Nr.: 04-111**) und sichern Sie sich unseren **Gutschein für einen kostenfreien Quick-Audit-Check!**

Buchen Sie noch heute die Seminare und sichern Sie sich unseren Gutschein für einen kostenfreien Quick-Audit-Check!

Die verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) in Industrie-, Dienstleistungs- und Energieversorgungsunternehmen

Seminar-Nr. 04-01



Aufbau einer rechts- und normenkonformen Organisationsstruktur im Elektrobereich

Seminar-Nr. 04-111



SEMINAR-NR. 54-02 FT27 27. Fachtagung Elektrotechnik

Inhalt

- Verbreitete Irrtümer in der elektrotechnischen Organisation
- Zentraler Erdungspunkt ZEP (Praxisbeispiele)
- Schulungen mit der VR-Brille
- Ortsfeste elektrische Anlagen
- Störlichtbogenschutz an Transformatorstationen - ein Mythos?
- Effektive Sicherung elektrischer (Kontakt-) Verschraubungen
- Die neue Maschinenverordnung
- Die Verantwortung der VEFK bei Arbeiten unter Spannung (AuS)
- Einsatz von energieeffizienten Drehstromasynchronmotoren – was ist zu beachten
- Aktuelles aus der Elektrotechnik oder die neue VDE 0105-100

Zielgruppe

Verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, zur Prüfung befähigte Personen, Betriebsingenieure

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Die Veranstaltung erfüllt die Anforderungen an Verantwortliche Elektrofachkräfte zum Erhalt der erforderlichen Fachkunde und gilt als Nachweis der geforderten regelmäßigen Fortbildung.

TERMINE | ORTE 02.07. - 03.07.2026 | Bamberg

 02.07. - 03.07.2026 | online

 24.09. - 25.09.2026 | online

24.09. - 25.09.2026 | Hagen

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag bis 13:00 Uhr



895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, 1 Abendessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Ab Anmeldung einer 2. Person gilt generell ein Preis von 845,- € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) für jeden angemeldeten Teilnehmer. Teilnehmern einer früheren Fachtagung wird ebenfalls der reduzierte Preis berechnet!



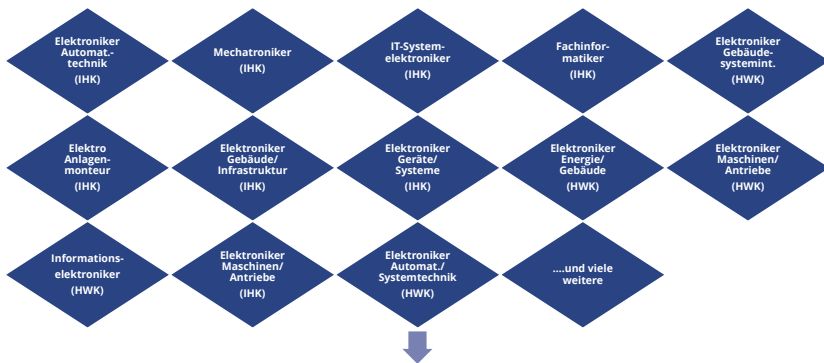
Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „54-02 FT27“ im Suchfeld eingeben

Aufqualifizierung zum Elektroniker für Betriebstechnik (TÜV)

Aufgrund des derzeitigen und bevorstehenden Fachkräftemangels greifen Sie als Betrieb auf eine Vielzahl von anders qualifizierten Arbeitskräften auf dem Arbeitsmarkt zurück. Wir unterstützen Sie hierbei, diese Fachkräfte in Ihrem Betrieb **rechtssicher in der Tätigkeit als Elektrofachkraft einzusetzen**.

Hierzu analysieren wir gemeinsam mit Ihnen die **Vorqualifikationen der Mitarbeitenden** und erstellen Ihnen ein **maßgeschneidertes Konzept zur Qualifikation einer rechtssicheren Tätigkeit zur Elektrofachkraft** für diese Mitarbeitenden. Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir jede Person mit den **notwendigen Modulen** ausbilden und qualifizieren. **Die einzelnen Module enden mit einer Abschlussprüfung**. Sprechen Sie uns gerne für Ihr individuelles Konzept an!

Einstiegsberufe zur „Aufqualifizierung zum Elektroniker für Betriebstechnik“



TÜV-Module zur „Aufqualifizierung zum Elektroniker für Betriebstechnik“

Modul 1 Metallehrgang Seminar Nr. 04-231	Modul 2 Verdrahtungstechnik Seminar Nr. 04-232	Modul 3 Lampenschaltungen Seminar Nr. 04-233	Modul 4 Schüttschaltungen Seminar Nr. 04-234	Modul 5 Messtechnik Seminar Nr. 04-235
Modul 6 Digitaltechnik Seminar Nr. 04-236	Modul 7 Elektronik Seminar Nr. 04-237	Modul 8 Wechselstromtechnik Seminar Nr. 04-238	Modul 9 Schutzmaßnahmen Seminar Nr. 04-239	Modul 10 Netzformen Seminar Nr. 04-240
Modul 11 Drehstromtechnik Seminar Nr. 04-241	Modul 12 SPS Seminar Nr. 04-242	Modul 13 Maschinen (Motoren/Trafos/Generatoren) Seminar Nr. 04-243	Modul 14 Fehlersuche Seminar Nr. 04-244	Modul 15 VDE-Bestimmungen für die betriebl. Praxis Seminar Nr. 04-245

Auswahl der notwendigen Module bedarfsorientiert an der vorherigen Berufsausbildung

Rechtssichere Elektrofachkraft

SEMINAR-NR.
04-63
📺 **64-63**

Die Elektrofachkraft als Anlagen- und / oder Arbeitsverantwortlicher

Erwerb der Fachkunde für die Übernahme der Rolle des Anlagen- und / oder Arbeitsverantwortlichen

Ziel

Im Seminar wird Ihnen als Anlagen- und Arbeitsverantwortlichem der Umgang der Ihnen übertragenen Fach- und Aufsichtsverantwortung aufgezeigt. Im übertragenen Sinne kann man dieses Seminar als Pflichtveranstaltung für Anlagen- und Arbeitsverantwortliche bezeichnen. Sie erhalten konkrete Arbeitshilfen für die Umsetzung Ihrer Aufgaben, Pflichten und der Verantwortung in Ihrem Arbeitsbereich.

Inhalt

- Die wichtigsten Regelwerke für die betriebliche Praxis
- Auswahl und Beauftragung von Anlagen- und Arbeitsverantwortlichen
- Aufgaben und Pflichten des Anlagen- und Arbeitsverantwortlichen
- Organisation: Anlagenbetreiber - Anlagenverantwortlicher - Arbeitsverantwortlicher
- Umgang mit tätigkeitsbezogenen Gefährdungsbeurteilungen
- Ablaufschema einer Instandhaltung und Erprobung
- Übertragung von gefährlichen Arbeiten sowie Rüst- und Instandhaltungsarbeiten
- Koordinierung von Arbeiten
- Freigabe- und Erlaubnisscheinverfahren
- Einsatz und Umgang mit Fremdfirmen
- Unterweisung, Einweisung und Belehrung der handelnden Personen
- Umgang mit zur Verfügung gestellten Formularen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Verantwortliche Elektrofachkräfte, Kontraktoren, Koordinatoren, Anlagenbetreiber, Projektleiter, Betriebsleiter, Technische Leiter

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE ORTE	📺	
	14.09.2026	online
	23.09.2026	Köln
	05.10.2026	Sulzbach / Saar
	04.11.2026	Hattingen / Ruhr
	07.12.2026	Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

📺 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-63“ im Suchfeld eingeben



Ziel

In diesem Seminar lernen Sie die DGUV Information 203-071 kennen. Diese definiert die Verantwortung der wiederkehrenden Prüfungen elektrischer Anlagen und Betriebsmittel. Der Unternehmer ist dafür verantwortlich, dass elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur in ordnungsgemäßem Zustand in Betrieb genommen und in diesem Zustand gehalten werden. Dazu sind unter anderem wiederkehrende Prüfungen der ortsveränderlichen und ortsfesten Betriebsmittel erforderlich. In diesem Seminar erhalten Sie zudem Hinweise zur Festlegung angemessener Prüffristen, der Erstellung einer sachgerechten Dokumentation sowie der Kennzeichnung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel. Zudem lernen Sie die Anforderungen und die Qualifikation Ihres Prüfpersonals kennen.

Inhalt

- Vorgaben zu Prüfungen
 - Rechtliche Vorgaben / Allgemeine Vorgaben
- Gefährdungsbeurteilung zur Prüftätigkeit
 - Gefährdungen beim Prüfen
- Vorbereitung der Prüfungen
 - Anforderungen an Prüfpersonen
 - Ablaufplanung / Notwendige Ausstattungen
- Durchführung von Prüfungen
 - Prüfumfang
 - Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach Instandsetzung
- Prüffristen / Dokumentation und Kennzeichnung
- Auswertung

Zielgruppe


Elektrofachkräfte, Elektro-Instandhalter, Elektroplaner, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche, Unternehmer, Betriebsleiter

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 03.09.2026 | Hattingen / Ruhr
08.10.2026 | Nürnberg
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-158“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-24

Arbeiten unter Spannung - AuS

Ausbildung zum Erwerb und Erhalt des AuS-Passes für
Arbeiten nach VDE 0105-100 Abs. 6.3 und DGUV Regel 103-011

Ziel

Die Ausbildung dient im Sinne von DGUV Regel 103-011 Abs. 3.2.2 zum erstmaligen Erwerb des AuS-Passes. Darüber hinaus erfüllt sie die Forderungen der DGUV Regel 103-011 Abs. 3.2.4 zur Wiederholungsausbildung zum Erhalt des AuS-Passes.

Inhalt

Theorie:

- Vermittlung der Kenntnisse für Arbeiten unter Spannung nach folgenden Vorgaben: ArbSchG, DGUV Vorschrift 1 + Vorschrift 3, DGUV Regel 103-011 + VDE 0105-100
- Theoretische und praktische Prüfung

Praxis:

- Voraussetzung ist die bestandene theoretische Prüfung!
- Heranführen von Prüf-, Mess- und Justiereinrichtungen bis 1 kV
- Anbringen von isolierenden Abdeckungen
- Einsetzen von NH-Sicherungen und Trennmessern
- Montagearbeiten in Hilfs- und Hauptstromkreisen in MSR-Anlagen, NS-Verteilungen
- An- und Abklemmen von Kunststoffkabeln / Mantelleitungen
- Anschluss von Betriebsmitteln an das Niederspannungsnetz
- Auswechseln von Geräten in Niederspannungsanlagen, z.B. LS, RCD, Schütze

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Elektro-Instandhalter, EVU-Monteure, Mitarbeiter mit AuS-Pass zur Erweiterung der praktischen Qualifikation / Tätigkeiten, Verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) und AuS-Pass als Qualifikationsnachweis im Sinne der DGUV Regel 103-011

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Bitte bringen Sie unbedingt Ihre eigene persönliche Schutzausrüstung (AuS-Schutzbekleidung, Handschuhe, Helm und Visier, Sicherheitsschuhe) und nach Möglichkeit isolierte Werkzeuge und Hilfsmittel zum Seminar mit!

€ 925,00 € zzgl. MwSt. (1.100,75 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen, die DGUV Regel 103-011 und Verbrauchsmaterial enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-24“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-24

Arbeiten unter Spannung - AuS (Fortsetzung)

Ausbildung zum Erwerb und Erhalt des AuS-Passes für
Arbeiten nach VDE 0105-100 Abs. 6.3 und DGUV Regel 103-011

TERMINE ORTE	06.07. - 07.07.2026	Ludwigshafen / Rhein
	06.07. - 07.07.2026	Hattingen / Ruhr
	13.07. - 14.07.2026	Friedrichshafen
	28.07. - 29.07.2026	Fürth
AUG	17.08. - 18.08.2026	Hattingen / Ruhr
	18.08. - 19.08.2026	Sulzbach / Saar
	18.08. - 19.08.2026	Fürth
	24.08. - 25.08.2026	Warstein
SEP	15.09. - 16.09.2026	Fürth
	21.09. - 22.09.2026	Ludwigshafen / Rhein
	21.09. - 22.09.2026	Hannover
	21.09. - 22.09.2026	Hattingen / Ruhr
	22.09. - 23.09.2026	Sulzbach / Saar
	30.09. - 01.10.2026	Ibbenbüren
OKT	14.10. - 15.10.2026	Hattingen / Ruhr
	20.10. - 21.10.2026	Fürth
	20.10. - 21.10.2026	Ludwigshafen / Rhein
	26.10. - 27.10.2026	Friedrichshafen
	26.10. - 27.10.2026	Sulzbach / Saar
NOV	17.11. - 18.11.2026	Fürth
	18.11. - 19.11.2026	Sulzbach / Saar
	23.11. - 24.11.2026	Hannover
	25.11. - 26.11.2026	Hattingen / Ruhr
DEZ	02.12. - 03.12.2026	Ludwigshafen / Rhein
	07.12. - 08.12.2026	Hannover
	08.12. - 09.12.2026	Fürth
	09.12. - 10.12.2026	Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

SEMINAR-NR.
04-124

Organisationsverantwortung der anweisenden Elektrofachkraft für Arbeiten unter Spannung (AuS)

Erwerb der Fachkunde für die Freigabe von AuS nach
DGUV Vorschrift 3, VDE 0105-100 Abs. 6.3 und DGUV Regel 103-011

Ziel

Sie erwerben während des Seminars die Kenntnisse für das Anweisen / Beauftragen / Überwachen von Arbeiten unter Spannung an die ausführungsberechtigte Elektrofachkraft. Das Seminar dient der rechtskonformen Organisation der Abläufe in Ihrer Elektroabteilung.

Inhalt

- Rechtsgrundlagen für die Übertragung von Unternehmerpflichten
- Organisation der AuS durch die Führungskraft
- Anforderungen an Vorgesetzte und Elektrofachkräfte
- Qualifikation und Befähigung der anweisenden EFK nach DGUV Vorschrift 3, DGUV Regel 103-011 und DIN VDE 0105-100
- Jahresunterweisung zum Erhalt der Anerkennung für AuS
- Hinweise auf Erste Hilfe bei AuS
- Arbeitsmethoden an elektrischen Anlagen - Kriterien für Arbeiten unter Spannung nach VDE 0105-100, Abs. 6.3 und DGUV Regel 103-011
- Arbeitsanweisung, Auftragserteilung und Arbeitsfreigabe sowie geeignete Abbruchbedingungen
- Persönliche Schutzausrüstungen für Elektrofachkräfte nach PSA-BV und VDE 0680 ff
- Einsatz von Fremdfirmen für AuS im Unternehmen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, Führungskräfte, elektrotechnisches Führungspersonal, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) als Qualifikation zum Anweisungsberechtigten für AuS

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE | ORTE 04.09.2026 | Hamburg

von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-124“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-46

Jährliche Sicherheitsunterweisung für das Arbeiten unter Spannung (AuS) nach VDE 0105-100 Abs. 6.3 und DGUV Regel 103-011

Ziel

Sie werden gemäß DGUV Regel 103-011 über die tätigkeitsbezogenen Gefährdungen und die erforderlichen Schutzmaßnahmen bei Arbeiten unter Spannung (AuS) unterwiesen. Damit wird die Forderung der DGUV Vorschrift 1 nach jährlicher Sicherheitsunterweisung und zum Erhalt des AuS-Passes erfüllt.

Inhalt

- Wirkung des elektrischen Stroms auf den Menschen
- Arbeiten in der Nähe aktiver Teile
 - Schutzzonen, die fünf Sicherheitsregeln
- Erhöhte Gefährdung bei AuS
 - Schutzziele, Körperschutzmittel
- Arbeiten an aktiven Teilen - Arbeiten unter Spannung
- Auftragserteilung und Arbeitsfreigabe
 - Anforderungen an Vorgesetzte und Elektrofachkräfte
 - Vorgehensweise, organisatorische Voraussetzungen
- Sicherheitshandbuch AuS (Betriebsanweisung, Arbeitsanweisung)
- Persönliche Schutz- und Hilfsmittel

Zielgruppe

AuS-Mitarbeiter zum Erhalt des AuS-Passes, verantwortliche Elektrofachkräfte


Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieser Kurs dient neben der nach DGUV Vorschrift 1 jährlich geforderten Unterweisung auch der Auffrischung der Theorie zu den im AuS-Pass aufgeführten Tätigkeiten. Dieses Seminar ist ein Pflichtseminar für alle AuS-Fachkräfte und AuS anweisende Fach- und Führungskräfte im Elektrobereich mit der Zusatzqualifikation AuS.

€ 325,00 € zzgl. MwSt. (386,75 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-46“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-46

Jährliche Sicherheitsunterweisung für das Arbeiten unter Spannung (AuS) nach VDE 0105-100 Abs. 6.3 und DGUV Regel 103-011 (Fortsetzung)

TERMINE | ORTE 10.07.2026 | Hattingen / Ruhr

22.07.2026 | Villingen-Schwenningen

20.08.2026 | Sulzbach / Saar

26.08.2026 | Radebeul

26.08.2026 | Warstein

23.09.2026 | Hattingen / Ruhr

23.09.2026 | Mannheim

05.10.2026 | Hamburg

28.10.2026 | Friedrichshafen

20.11.2026 | Sulzbach / Saar

27.11.2026 | Hattingen / Ruhr

02.12.2026 | Nürnberg

09.12.2026 | Hannover

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



Inhouse-Schlungen

Wir sind **kein Standard** und machen auch keinen!
Wir machen lieber, was genau für Sie passt:
Maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen

TÜV SEMINARE® SAARLAND



Jetzt Angebot anfragen!

SEMINAR-NR.
04-159

Fachkraft für stationäre Batterieanlagen - Instandhaltungsarbeiten an ortsfesten und mobilen Batterie- und Batterieladeanlagen

Durchführung und Dokumentation inklusive
Arbeiten unter Spannung

Ziel

Sie erwerben in diesem Seminar die Befähigung, Arbeiten unter Spannung an Batterieanlagen im Sinne der DGUV Regel 103-011 und der VDE 0105-100 Abs. 6.3 durchzuführen. Sie lernen, wie Sie die Batteriepflege (Warten, Instandhalten, Laden, Entladen) optimal und kostengünstig durchführen können.

Inhalt

Theorie

- Gesetze, Normen und Richtlinien
- Grundlagen der Batterietechnik und Arbeiten unter Spannung (AuS) nach den gültigen Regelwerken
- Batterietypen, Leistungsfähigkeit und Lebensdauer
- AuS an Batterieanlagen
- Theoretische Prüfung

Praxis: Voraussetzung ist die bestandene theoretische Prüfung!

- Reinigen von Batterien / Überprüfung Säurestand
- Durchführung von Wartungsarbeiten an einer Batterieanlage / Zellenprüfung
- Wechseln von Baugruppen innerhalb von Batterieanlagen
- Arbeiten nach Arbeitsanweisungen / Arbeitsauftrag (nach AuS-Vorgaben)
- Überprüfung der Inhalte und Fertigkeiten der praktischen Ausbildung

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, Instandhalter, zur Prüfung befähigte Personen, Instandhaltungsleiter, elektrotechnisch unterwiesene Personen, elektrotechnisches Führungspersonal, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) und AuS-Pass als Qualifikationsnachweis im Sinne der DGUV Regel 103-011

Hinweise

Bitte bringen Sie unbedingt Ihre eigene persönliche Schutzausrüstung (Isolierende Handschuhe - Klasse 0, Gesichtsschutz und Schutzkleidung für AuS) zum Seminar mit! Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE ORTE	28.09. - 29.09.2026 Sulzbach / Saar
	05.10. - 06.10.2026 Hattingen / Ruhr
	19.10. - 20.10.2026 Leipzig
	16.11. - 17.11.2026 Karlsruhe
	19.11. - 20.11.2026 Nürnberg
	16.12. - 17.12.2026 Kassel
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminaregetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen,
die DGUV Regel 103-011 und Verbrauchsmaterial enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-159“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-37

Montieren / Sperren und Entsperren von Elektrizitätszählern durch Zählermonteure mit / ohne Elektroausbildung einschl. Arbeiten unter Spannung (AuS) Spezialausbildung zum Erwerb des AuS-Passes nach VDE 0105-100:2015-10 Abs. 6.3 und DGUV Regel 103-011

Ziel

Sie erwerben die Fachkunde für alle Tätigkeiten, die beim Montieren, Sperren und Entsperren von Elektrizitätszählern mit Direktanschluss anfallen, einschließlich Arbeiten unter Spannung mit besonderen Maßnahmen.

Inhalt

Grundlagen:

- Elektrotechnische Grundlagen, Voraussetzungen und Rechtsgrundlagen
- Fachkenntnisse zu Elektrizitätszählern und Zählerplätzen, Funktion und Anschlusstechnik sowie Zählerwesen
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Arbeitsmethoden nach VDE 0105-100:2015-10
- Arbeiten in der Nähe aktiver Teile von Alt-Zähleranlagen - Schutz- und Gefahrenzonen
- Arbeiten unter Spannung nach VDE 0105-100:2015-10 Abs. 6.3
- Sicheres Arbeiten unter Spannung
- Betriebs- und Arbeitsanweisungen für Zählertechnik nach den gültigen Regelwerken
- Abschlusstest

Praxis:

- Die praktischen Übungen werden auf die betrieblichen Tätigkeiten der Teilnehmer zugeschnitten.
- Arbeiten unter Spannung nach den Basistechnologien „Zählertechnik“
- Montage / Wechsel von Zählern (analoge und digitale Zähler)

Zielgruppe

Mitarbeiter von Energieversorgungsunternehmen und Netzbetreibern, Stadtwerken und Inkassounternehmen, die diese Tätigkeit bereits längere Zeit ausüben, oder nach erfolgreichem Seminar die Befähigung für die Aufnahme dieser Tätigkeiten erworben haben

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) und AuS-Pass als Qualifikationsnachweis im Sinne der DGUV Regel 103-011

Hinweise

Nach erfolgreichem Abschluss können Sie durch den Unternehmer zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten an Zähleranlagen“ schriftlich bestellt werden und zukünftig selbständig und eigenverantwortlich nach Auftrag arbeiten.

TERMINE ORTE	30.06. - 08.06.2026	Nürnberg
	06.10. - 09.10.2026	Sulzbach / Saar
	27.10. - 30.10.2026	Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag bis 12:30 Uhr



1.145,00 € zzgl. MwSt. (1.362,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-37“ im Suchfeld eingeben



SAVE THE DATE!

TÜV
SEMINARE®
SAARLAND

23. Fachtagung Explosionsschutz

22.10.2026 | Nürnberg

17.11.2026 | Hamburg

AUCH ONLINE



Gleich Plätze sichern und
online buchen - einfach
Seminar-Nr. **54-19** im
Suchfeld eingeben!

SEMINAR-NR.
04-122

Praktikerseminar: Organisation der Prüfung von Ex-Anlagen

Prüfung von elektrischen und
nicht-elektrischen Betriebsmitteln

Ziel

Mit Hilfe des Seminars können Sie die nach der Betriebssicherheitsverordnung erforderliche Prüfung von Anlagen und Betriebsmitteln in explosionsgefährdeten Betriebsstätten organisieren. Dies betrifft sowohl elektrische als auch nicht-elektrische Komponenten. Dabei erhalten Sie Informationen zu Rechts- und Prüfgrundlagen sowie Hinweise zur effizienten Prüforganisation.

Inhalt

- Prüfpflichten aus der Betriebssicherheitsverordnung
- Prüfung von Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß TRBS 1201-1
- Befähigte Personen nach BetrSichV § 2.6 und TRBS 1203 Abs. 3.1
- Strukturierung von Ex-Anlagen
- Ermittlung von Prüfnotwendigkeiten
- Ermittlung von Prüftiefe und Prüffrist
- Auswahl und Qualifikation des Prüfpersonals
- Prüfpläne
- Einzelprüfung versus Prüfkonzept
- Dokumentationsanforderungen
- Beauftragung externer Prüfer

Zielgruppe

zur Prüfung befähigte Personen, technische Leiter, technische Führungskräfte, Leiter der Elektroabteilung, Explosionsschutzbeauftragte, Anlagenbetreiber, Leiter Elektrowerkstatt

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 21.10.2026 | Nürnberg

von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-122“ im Suchfeld eingeben



Ziel

In diesem Seminar erwerben Sie Kenntnisse des Explosionsschutzes sowie der relevanten Regelungen bezüglich Planen, Errichten und Instandhalten von explosionsgeschützten Anlagen sowie für das Prüfen gemäß BetrSichV § 16.

Inhalt

1. Tag:

- Physikalische Grundlagen, Gefahrenbereiche
- Gesetzliche Bestimmungen
- Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Grundlagen der Richtlinie 2014/34/EU (ATEX, Beschaffungsanforderungen)

2. Tag:

- Anforderungen an die einzelnen explosionsgefährdeten Bereiche
- Kennzeichnung explosionsgeschützter Betriebsmittel
- Elektrische Betriebsmittel nach VDE 0170/0171
- Grundbegriffe der Zündschutzart (elektrisch)
- Auswahl der elektrischen Betriebsmittel
- Errichten von elektrischen Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen nach EN 60079-14 (VDE 0165-1)
- Prüfungen von Ex-Anlagen und Arbeitsplätzen nach EN 60079-14 und TRBS 1201 Teil 1

3. Tag:

- Nicht-elektrische Betriebsmittel
- Instandsetzen explosionsgeschützter Anlagen und Betriebsmittel nach Gefahrstoffverordnung Anhang I / TRBS 1201 Teil 3
- Praxisnahe Beispiele
- Abschlussprüfung (freiwillig)

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, Anlagenverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen, Instandhalter

Abschluss



TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital). Nach dem Besuch dieses Seminars und erfolgreicher Abschlussprüfung erhalten Sie ein Zertifikat, das als Basis für die Bestellung einer zur Prüfung befähigten Person nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 3.1 für Prüfungen des Explosionsschutzes an elektrischen und mechanischen Betriebsmitteln gemäß BetrSichV § 16 und GefStoffV § 2 (14) herangezogen werden kann. Bitte beachten Sie, dass die Tätigkeiten, für die Sie bestellt werden dürfen, von Ihrer Ausbildung bzw. Qualifikation abhängen. Nähere Angaben dazu finden Sie im entsprechenden Abschnitt der BetrSichV.

SEMINAR-NR.
04-19

Anlagen in explosionsgefährdeten Betriebsstätten (Fortsetzung)

Gesetzlich geforderte Fachkunde zur Sicherstellung des
Explosionsschutzes an Anlagen und Betriebsmitteln


Hinweise

Zur Prüfung befähigte Personen für die Wahrnehmung von Aufgaben nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 4.2 bedürfen der formalen Anerkennung durch die zuständige Behörde unter Beachtung BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 3.2. Zur Prüfung befähigte Personen für die Wahrnehmung von Prüfungen nach BetrSichV § 15 in Verbindung mit Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 4.1 müssen die Forderungen nach Nr. 4.1 Absatz 3 und Nr. 3.3 erfüllen!

TERMINE ORTE	13.07. - 15.07.2026	Stuttgart
	24.08. - 26.08.2026	Leipzig
	12.10. - 14.10.2026	Fulda
	19.10. - 21.10.2026	Weinheim
	02.11. - 04.11.2026	Hamburg
	16.11. - 18.11.2026	Haar
	30.11. - 02.12.2026	Sulzbach / Saar
	07.12. - 09.12.2026	Köln
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr	

€ 1.145,00 € zzgl. MwSt. (1.362,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Prüfungsgebühr, Zertifikat, Seminarertränke,
Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-19“ im Suchfeld eingeben



Newsletter

Seminare, Webinare und mehr - melden Sie sich
jetzt zu einem unserer **regelmäßigen Newsletter**
an und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr!

 Gleich
anmelden!

SEMINAR-NR.
04-35

Explosionsschutz: Praktikerseminar für Elektrofachkräfte

Vorgeschriebene Unterweisung nach GefStoffV § 14 und Erhalt der Befähigung für „zur Prüfung befähigte Personen“ nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3

Ziel

Sie werden mit der besonderen Problematik des elektrischen Explosionsschutzes im Sinne der VDE 0165 und der VDE 0170/0171 vertraut gemacht. Außerdem vermitteln wir Ihnen als Elektrofachkraft praxisnah, welche Anforderungen der Betrieb elektrischer Anlagen im explosionsgefährdeten Umfeld an Sie stellt.

Inhalt

- Physikalische Grundlagen
- Explosionsschutzrichtlinien
- Gefahrenbereiche / Zoneneinteilung / Explosionsgruppen / Temperaturklassen / Zündschutzarten
- Anforderungen an die einzelnen Ex-Zonen
- Hinweise auf Grundbegriffe der Zündschutzart „Eigensicherheit“
- Einteilung und Kennzeichnung der eigensicheren elektrischen Betriebsmittel
- Installation in Ex-Bereichen nach EN 60079-14 (VDE 0165)
- Arbeiten an elektrischen Anlagen in Ex-Bereichen, z. B. TRGS 727
- Instandsetzung und Prüfung ex-geschützter Anlagen und Betriebsmittel
- Organisatorische Maßnahmen nach GefStoffV Anhang I, Nr. 1 Abs. 1.4

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) als Nachweis der vorgeschriebenen Unterweisung nach GefStoffV § 14 Abs.1.2

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE ORTE	20.07.2026 Haar
	28.09.2026 Stuttgart
	13.10.2026 Hattingen / Ruhr
	06.11.2026 Hannover
	13.11.2026 Sulzbach / Saar
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-35“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-171

Explosionsschutz: Praktikerseminar für Mechaniker

Vorgeschriebene Unterweisung nach GefStoffV § 14 und
Erhalt der Befähigung für „zur Prüfung befähigte Personen“
nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 3

Ziel

Wir machen Sie vertraut mit der besonderen Problematik des nicht-elektrischen Explosionsschutzes im Sinne der DIN EN ISO 80079-36/-37.

Inhalt

- Physikalische Grundlagen
- Explosionsschutzrichtlinien
- Gefahrenbereiche / Zoneneinteilung
- Anforderungen an die einzelnen Ex-Zonen
- Zündschutzarten nach DIN EN ISO 80079-36/-37
- Arbeiten an nichtelektrischen Betriebsmitteln in Ex-Bereichen, z. B. TRGS 727
- Instandsetzung und Prüfung ex-geschützter Anlagen und Betriebsmittel
- Arbeitshilfen für Probleme aus der betrieblichen Praxis
- Organisatorische Maßnahmen nach Betriebssicherheitsverordnung
 - Unterweisung der Beschäftigten
 - Schriftliche Freigabe der Arbeit
 - Explosionsschutzmaßnahmen

Zielgruppe

Personen, z. B. Mechaniker, die im Rahmen der BetrSichV als fachkundige Person für Instandhaltungsarbeiten oder als zur Prüfung befähigte Person zu Prüftätigkeiten im Bereich mechanischer Geräte eingesetzt werden sollen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Es erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) Anhang I Nr. 1.2 (1) und Nr. 1.4 sowie ArbSchG § 12 und der DGUV Vorschrift 1 § 4.

TERMINE | ORTE 12.10.2026 | Hattingen / Ruhr

09.11.2026 | Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-171“ im Suchfeld eingeben



Ziel

Sie werden mit der besonderen Problematik des Explosionsschutzes durch Stäube vertraut gemacht. Außerdem vermitteln wir Ihnen die rechtlichen und organisatorischen Maßnahmen als Betreiber im Staub-Ex-Schutzbereich.

Inhalt

- Sicherheitstechnische Kennzahlen von brennbaren Feststoffen, Stäuben
- Ex-Zoneneinteilung für Bereiche, Maschinen und Anlagen
 - Zonenpläne, Beispiele sowie Kleinübungen
- Bauliche und technische Maßnahmen des Ex-Schutzkonzeptes
- Vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung der Bildung gefährlicher Staubschichten und Staubaufwirbelungen
 - Anlagenreinigung
- Zündquellenvermeidung
 - Zündschutzarten im Staub-Ex
 - Elektrische und nicht-elektrische Geräte sowie Staub-Ex-Gerätekenzeichnung
- Besonderheit bei der Zündquelle an Geräten und Anlagen für brennbare Stäube
- Relevanz Mindestzündenergie
- Zündquelle Elektrostatik und besonders bis extrem explosionsgefährliche Stäube
- Konstruktiver Ex-Schutz von und an Staub-Ex-Produktionsanlagen
- Organisatorische Maßnahmen für den Staub-Ex-Bereich - vorbeugende Maßnahmen
- Übersicht über rechtliche Grundlagen für den Staub-Ex-Schutz
- Regelwerke, Erkenntnisquellen und technische Regelwerke für die Betreiberseite im Staub-Ex-Schutz

Zielgruppe

Betreiberseite von verfahrenstechnischen Anlagen von der Anlieferung, Lagerung, Verarbeitung von brennbaren Feststoffen in Form von Stäuben sowie Fachkräfte für Explosionsschutz (ExFa), Arbeitsverantwortliche, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen!

TERMINE | ORTE 30.09. - 01.10.2026 | Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



795,00 € zzgl. MwSt. (946,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-176“ im Suchfeld eingeben



Ziel

Sie werden mit der besonderen Problematik des Explosionsschutzes bei Wasserstoffanwendungen vertraut gemacht.

Inhalt

- Explosionsgefährdung von Wasserstoff, sicherheitstechnische Kenngrößen von Wasserstoff - H₂
- Ex-Zoneneinteilung bei Wasserstoffanwendungen - Beispiele
- Potenzielle Freisetzungsquellen
- Ex-Schutz-Konzept für H₂ - Beispiele
- H₂-Druckgasentnahmestelle - H₂-Verbraucher
- Sicherer Umgang mit H₂ und sichere Durchführung von Arbeiten an den H₂-führenden Systemen
- Technologien für H₂-Anwendung
- Rohrleitung, Armaturen, Ventile, Dichtungen und Schlauchleitungen für H₂-Anwendung - Beispiele
- Werkstoffe - potenzielle Schadensmechanismen, Wechselwirkungen - Hinweise bzgl. Materialeignung
- Planung, Errichtung, Betrieb sowie Änderung von Anlagen
- Verbindungstechniken in H₂-führenden Systemen
- Umstellung von Prozessen und Anlagen auf H₂-Anwendungen
- Anforderungen zur Dichtheit von H₂-Systemen - Beispiele
- Geräte Eignung für H₂-Verwendung - elektrischer und nicht-elektrischer Ex-Schutz, Zündquellenvermeidung
- Übersicht zu Prüfungen, Prüfparametern - Prüfkonzepte
- Überblick: geltende gesetzliche Grundlagen für H₂-Anwendungen in Deutschland
- Technische Regeln, Erkenntnisquellen, Normen zu H₂-Anwendungen bzgl. Ex-Schutz

Zielgruppe

Betreiberpersonal, Instandhaltungspersonal, Planungsseite von Wasserstoffsystemen / -anlagen sowie Fachkräfte für Explosionsschutz (ExFa), Arbeitsverantwortliche, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE ORTE	28.09. - 29.09.2026	Sulzbach / Saar
	26.10. - 27.10.2026	Hattingen / Ruhr
	16.11. - 17.11.2026	Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



795,00 € zzgl. MwSt. (946,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-177“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-11

Schaltberechtigung von 1 bis 36 kV

Erwerb der Fachkunde nach DGUV Vorschrift 3 und
DIN VDE 0105-100

Ziel

Dieses Seminar ist verpflichtend für alle Elektrofachkräfte, die in Hochspannungsanlagen - früher Mittelspannungsanlagen genannt - ab 1 kV Schalthandlungen durchführen müssen. Sie erhalten hier alle notwendigen Informationen, um in Hochspannungsanlagen sicher schalten zu können und somit Ihren bestehenden Versicherungsschutz zu erhalten.

Inhalt

Theoretischer Teil:

- Anforderungsprofil für schaltberechtigte Personen
- Mitgeltende Normen und Bestimmungen, z. B. VDE 0101
- Die präzisierten fünf Sicherheitsregeln für 1 bis 36 kV
- Arbeiten unter Spannung mit besonderen Maßnahmen
- Arbeiten in der Nähe unter Spannung stehender Anlagen
- Betriebs- und Arbeitsmittel
- Voraussetzung für die Praxis ist die bestandene theoretische Prüfung!

Praktischer Teil:

- Schaltgeräte, Schaltanlagen, Schutzeinrichtungen
- Schaltgespräch / Schaltauftrag
- Umsetzen der fünf Sicherheitsregeln an elektrischen Anlagen
- Ausführung von Schalthandlungen mit den Teilnehmern

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Betreiber, Elektrofachkräfte, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, EVU-Monteure, verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) und Schaltberechtigungspass für Schalthandlungen in Hochspannungsanlagen von 1 bis 36 kV

Hinweise

Dieses Seminar ist ein Pflichtseminar für alle Elektrofachkräfte, die in Hochspannungsanlagen (> 1 kV) Schalthandlungen und Arbeiten durchführen müssen. Es eignet sich auch zur individuellen Durchführung in Ihrem Unternehmen, um der Forderung nach Einweisung der Mitarbeiter in die Schaltanlagen vor Ort nachzukommen. Für die Spannungsebene bis 110 kV empfehlen wir den zusätzlichen Besuch unseres Seminars Nr. 04-45 „Schaltberechtigung für Hochspannungsanlagen bis 110 kV“.



995,00 € zzgl. MwSt. (1.184,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-11“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-11

Schaltberechtigung von 1 bis 36 kV (Fortsetzung)

Erwerb der Fachkunde nach DGUV Vorschrift 3 und
DIN VDE 0105-100

TERMINE | ORTE

JUL	06.07. - 07.07.2026 Zeitz	06.10. - 07.10.2026 Bad Hersfeld	
	08.07. - 09.07.2026 Hattingen / Ruhr	07.10. - 08.10.2026 Neuendettelsau	
	20.07. - 21.07.2026 Ibbenbüren	12.10. - 13.10.2026 Hattingen / Ruhr	
	20.07. - 21.07.2026 Sulzbach / Saar	12.10. - 13.10.2026 Sulzbach / Saar	
	21.07. - 22.07.2026 Donaueschingen	19.10. - 20.10.2026 Aachen	
AUG	10.08. - 11.08.2026 Sulzbach / Saar	20.10. - 21.10.2026 Stuttgart	
	17.08. - 18.08.2026 Landau / Pfalz	NOV	02.11. - 03.11.2026 Aachen
	17.08. - 18.08.2026 Hamm		03.11. - 04.11.2026 Ibbenbüren
	24.08. - 25.08.2026 Hattingen / Ruhr		05.11. - 06.11.2026 Hattingen / Ruhr
	24.08. - 25.08.2026 Hannover		09.11. - 10.11.2026 Neuendettelsau
	24.08. - 25.08.2026 Radebeul		10.11. - 11.11.2026 Donaueschingen
	31.08. - 01.09.2026 Erlangen		16.11. - 17.11.2026 Sulzbach / Saar
SEP	03.09. - 04.09.2026 Bremen		16.11. - 17.11.2026 Ludwigshafen / Rh.
	07.09. - 08.09.2026 Ludwigshafen / Rh.		16.11. - 17.11.2026 Zeitz
	09.09. - 10.09.2026 Aachen		23.11. - 24.11.2026 Hannover
	14.09. - 15.09.2026 Sulzbach / Saar		23.11. - 24.11.2026 Bad Hersfeld
	15.09. - 16.09.2026 Hattingen / Ruhr		24.11. - 25.11.2026 Fürth
	15.09. - 16.09.2026 Friedrichshafen		30.11. - 01.12.2026 Radebeul
	21.09. - 22.09.2026 Limburg / Lahn		30.11. - 01.12.2026 Sulzbach / Saar
	21.09. - 22.09.2026 Zeitz	DEZ	02.12. - 03.12.2026 Landau / Pfalz
	22.09. - 23.09.2026 Fürth		07.12. - 08.12.2026 Hattingen / Ruhr
	28.09. - 29.09.2026 Ibbenbüren		07.12. - 08.12.2026 Hamm
OKT	05.10. - 06.10.2026 Hattingen / Ruhr		08.12. - 09.12.2026 Erlangen
	05.10. - 06.10.2026 Limburg / Lahn		14.12. - 15.12.2026 Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

SEMINAR-NR.
04-39
📄 **64-39**

Wiederkehrende Unterweisung für Schaltberechtigte von 1 - 36 kV - Praxisseminar

Training zum Erhalt der Anerkennung nach DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100

Ziel

Dieses Seminar ist nach DGUV Vorschrift 1 § 4 (ArbSchG § 12) gesetzlich verpflichtend für den Erhalt der Schaltberechtigung aller Elektrofachkräfte, die in Hochspannungsanlagen - früher Mittelspannungsanlagen genannt - ab 1 kV Schalthandlungen durchführen müssen. Sie erhalten hier alle notwendigen Informationen, um in Hochspannungsanlagen weiter sicher schalten zu können und somit Ihren bestehenden Versicherungsschutz zu erhalten.

Inhalt

Theorie

- Betriebs- und Arbeitsmittel
- Die präzisierten fünf Sicherheitsregeln und die Besonderheiten bei der Umsetzung in Hochspannungsanlagen
- Arbeiten unter Spannung - Allgemeines
- Arbeiten unter Spannung mit besonderen Maßnahmen
- Auswechseln von HH-Sicherungen in Anlagen über 1 kV
- Schutzabstände nach § 7, DGUV Vorschrift 3

Praxis

- Schaltgeräte, Schaltanlagen, Schutzeinrichtungen
- Schaltgespräch / Schaltauftrag
- Praktische Anwendung und Umsetzung der fünf Sicherheitsregeln bei Ausführung von Schalthandlungen
- Ausführung von Schalthandlungen mit den Teilnehmern

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Betreiber, Elektrofachkräfte, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, EVU-Monteure, verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) als Nachweis für den Erhalt der Anerkennung als Schaltberechtigter

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich auch zur individuellen Durchführung in Ihrem Unternehmen. Dabei werden Ihre Mitarbeiter in die Schaltanlagen vor Ort eingewiesen.

€ 545,00 € zzgl. MwSt. (648,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.







Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-39“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-39
 **64-39**

Wiederkehrende Unterweisung für Schaltberechtigte von 1 - 36 kV - Praxisseminar (Forts.)

Training zum Erhalt der Anerkennung nach DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100

TERMINE ORTE		
	01.07.2026	Hannover
	10.07.2026	Hattingen / Ruhr
	15.07.2026	Zeitz
	20.07.2026	Donaueschingen
	22.07.2026	Ibbenbüren
AUG	12.08.2026	Sulzbach / Saar
	19.08.2026	Landau / Pfalz
	26.08.2026	Hattingen / Ruhr
SEP	02.09.2026	Hannover
	02.09.2026	Erlangen
	09.09.2026	Ludwigshafen / Rhein
	16.09.2026	Sulzbach / Saar
	17.09.2026	Hattingen / Ruhr
	17.09.2026	Friedrichshafen
	 29.09.2026	online
OKT	02.10.2026	Ibbenbüren
	07.10.2026	Hattingen / Ruhr
	07.10.2026	Limburg / Lahn
	08.10.2026	Bad Hersfeld
	14.10.2026	Sulzbach / Saar
	 14.10.2026	online
	16.10.2026	Aachen
	22.10.2026	Stuttgart
NOV	03.11.2026	Hannover
	05.11.2026	Ibbenbüren
	 06.11.2026	online
	09.11.2026	Donaueschingen
	16.11.2026	Landau / Pfalz
	17.11.2026	Hattingen / Ruhr
	25.11.2026	Bad Hersfeld
	26.11.2026	Fürth
	30.11.2026	Zeitz
DEZ	02.12.2026	Radebeul
	02.12.2026	Sulzbach / Saar
	 04.12.2026	online
	09.12.2026	Limburg / Lahn
	10.12.2026	Erlangen
	16.12.2026	Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

SEMINAR-NR.
04-45

Schaltberechtigung für Hochspannungsanlagen bis 110 kV

Praxisseminar zum Erwerb / Erhalt der Schaltberechtigung in Hochspannungsanlagen bis 110 kV

Ziel

In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen Kenntnisse über den Aufbau von 110 kV-Hochspannungsanlagen. Sie erlernen des Weiteren, wie solche Anlagen betrieben werden, insbesondere wie Sie die Unfallverhütungsmaßnahmen umsetzen sollen.

Inhalt

- Gesetzliche Forderungen, Bestimmungen VDE 0105, DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3
- Betriebsführung im 110 kV Netz, Regelgrößen in der Netzleitstelle
- Schaltgeräte, Schaltanlagensysteme für 110 kV Umspannwerke (UW)
- Bauweisen von Hauptverteilungsumspannwerken und Abspannwerken zur Mittelspannung
- Anwendung der 5 Sicherheitsregeln zum Herstellen und Sichern des spannungsfreien Zustands in 110 kV Umspannwerken
- Erarbeitung von Schaltprogrammen in einem 110 kV Netz
- Schalthandlungen und Schaltgespräche
- Erteilung der Arbeitserlaubnis und Freigabe zur Arbeit im spannungsfreien Zustand

Praxis: Schalten einer 110 kV Leitung in einem Umspannwerk

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach § 12 ArbSchG und DGUV Vorschrift 1. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

TERMINE ORTE	23.07. - 24.07.2026	Donauschingen
	31.08. - 01.09.2026	Hannover
	23.09. - 24.09.2026	Ludwigshafen / Rhein
	28.10. - 29.10.2026	Hannover
	12.11. - 13.11.2026	Donauschingen

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



995,00 € zzgl. MwSt. (1.184,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-45“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-47

Netzschutztechnik und Netzschutzeinrichtungen in Schaltanlagen und Hochspannungsnetzen über 1 kV

Ziel

Sie lernen die Grundlagen der Netzschutztechnik und den wirtschaftlichen Einsatz der Netzschutzeinrichtungen in der Praxis kennen.

Inhalt

- Planungsgrundlagen
 - Netzformen und -komponenten, Fehlerarten
 - Sternpunktbehandlung
 - Kurzschlussstromberechnung
 - Netzschutzkomponenten
- Erdschluss
 - Theorie des Erdschlusses
 - Erdschlussverfahren
- Sicherungen (HH)
- Zeitstaffelschutz
 - UMZ-, AMZ-Relais, Distanzrelais
- Stromvergleichsschutz (Leitung, Transformator)
- Zusatzfunktionen (KU, LSV etc.)
- Inbetriebnahme und turnusmäßige Prüfungen der Schutzeinrichtungen und Hilfskomponenten
- Störungsaufklärung und -rekonstruktion

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, EVU-Monteur, Schaltberechtigte, zur Prüfung befähigte Personen, elektrotechnisches Führungspersonal

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 09.11. - 10.11.2026 | Hamburg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-47“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-68

Aufbau und Betrieb von Schaltanlagen über 1 kV

Hintergrundwissen über das Zusammenwirken der Einzelkomponenten und der Schutzeinrichtungen

Ziel

Sie erwerben Fachkenntnisse, die Sie für Planung, Bau, Erweiterung und Nachrüstung von Hochspannungsanlagen - früher Mittelspannungsanlagen genannt - benötigen. Praxisnah vermitteln wir Ihnen Kenntnisse des Betriebens, der Wartung und Instandhaltung.

Inhalt

- Zielgerichtetes Projektieren von Hochspannungsanlagen (HS-Anlagen)
 - Überblick zu luftisolierten und SF6-isolierten HS-Anlagen
 - Schaltgeräte in luftisolierten und SF6-isolierten Schaltanlagen
 - Bestückung / innerer Aufbau von luftisolierten Schaltfeldern
 - Bestückung / innerer Aufbau von SF6-isolierten Schaltfeldern und Blockanlagen
 - Grundlagen zur Anlagenbestückung
 - Auswahl von Feldkombinationen in luftisolierten und SF6-isolierten Schaltanlagen
 - Neue Anlagenbauformen im Hinblick auf Kostensenkungen bei Energieversorgern
 - Auswahl und Anschluss technik der Transformatoren
 - Nachrüsten bestehender Anlagen
- Bedienen von HS-Anlagen
 - Steuern vor Ort und über Fernwirktechnik / Überwachen des Betriebs
- Arbeiten an HS-Anlagen
 - Errichten
 - Änderung bzw. Umbau der Hochspannungsgeräte
 - Änderung bzw. Umbau der Niederspannungseinrichtungen
 - Wartung der Anlagenkomponenten / Reinigung von HS-Anlagen
 - Instandsetzungsmaßnahmen
 - Vorbeugender Brandschutz und Brandbekämpfung
- Praxisteil: Begehung einer HS-Schaltanlage

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, EVU-Monteure, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 06.07. - 07.07.2026 | Hattingen / Ruhr
10.09. - 11.09.2026 | Limburg / Lahn
Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-68“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-134

Instandhaltung von Trafostationen und Schaltanlagen über 1 kV

Know-how-Erhalt in der Stromversorgung von Industrie- und Dienstleistungsunternehmen

Ziel

Ziel des Seminars ist es, durch geplante Wartung und Instandhaltung von Trafostationen und Hochspannungsschaltanlagen - früher Mittelspannungsschaltanlagen genannt - die Stromversorgung in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen sicherzustellen.

Inhalt

- VDE 0101 und VDE 0105-100, DGUV Vorschrift 3, TRBS 1112
- Schäden an Hochspannungsschaltanlagen (HS-Anlagen), Beispiele aus der Praxis
- Besonderheiten der einzelnen Netzarten
- Anforderungen an die Zuverlässigkeit der Stromversorgung
- Transformatoren und Schaltgeräte in HS-Anlagen
- Anlagentypen: Luftisolierte Anlagen, SF6-Anlagen
- Schalthandlungen im HS-Netz
- Regelwerkskonforme Ausstattung von HS-Schalträumen
- Bewertung unterschiedlicher Instandhaltungsstrategien
- Vorbereitung und Durchführung von Instandhaltungsarbeiten in HS-Anlagen
- Ertüchtigung von Altanlagen (ohne Störlichtbogenschutz)
- Besonderheiten beim Einsatz von Fremdfirmen
- Gefahrensicherung, Erstentstörung, Provisorien
- Gruppenübungen

Zielgruppe

verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Elektroplaner, Schaltberechtigte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Für detaillierte Informationen zum Thema „Aufbau und Betrieb von Schaltanlagen über 1 kV“ empfehlen wir Ihnen das Seminar mit der Nummer 04-68.

TERMINE | ORTE 07.09. - 08.09.2026 | Sulzbach / Saar

07.10. - 08.10.2026 | Dachau

30.11. - 01.12.2026 | Weinheim

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 795,00 € zzgl. MwSt. (946,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-134“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-135

Schalten in Niederspannungsanlagen bis 1000 Volt

Erwerb der Fachkunde nach DGUV Vorschrift 3 und
VDE 0105-100 in Theorie und Praxis

Ziel

Sie erwerben im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften und der VDE-Bestimmungen die Schaltberechtigung.

Inhalt

Theoretischer Teil:

- Anforderungsprofil für schaltberechtigte Personen
- Unterweisung über Gefahren
- Normen und Bestimmungen
- Einrichtungen zur Unfallverhütung bei Schalthandlungen
- Die fünf Sicherheitsregeln in der Niederspannung
- Betriebsmittel Schalten von Transformatoren, Motoren, Kompensationsanlagen
- Kurzschlussleistungen im Fehlerfall

Praktischer Teil:

- Schaltgeräte, Schutzeinrichtungen, Schaltanlagen
- Schaltgespräch, Schaltauftrag
- Umsetzung der fünf Sicherheitsregeln
- Durchführung von Schalthandlungen mit den Teilnehmern

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, EVU-Monteure, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital) als Nachweis der Fachkunde für die eigenverantwortliche Durchführung von Schalthandlungen in Niederspannungsanlagen

TERMINE | ORTE 14.10.2026 | Hattingen / Ruhr

von 08:30 bis 16:00 Uhr



495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-135“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR. 04-48 Sicherheitsunterweisung für Netzleitstellenpersonal in der Stromversorgung

Ziel

Das Seminar sensibilisiert Sie als Mitarbeiter von Netzleitstellen und Verbundwarten für Ihre umfangreiche Verantwortung. Wir zeigen Ihnen Verhaltensweisen und Strategien auf, die zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden beitragen.

Inhalt

- Personen- und Sachschäden, die auf fehlerhaftes Verhalten in der Leitwarte zurückzuführen sind (Unfallbeschreibung, -hergang, -analyse)
- Unternehmerverantwortung, Delegation an Mitarbeiter
- Verantwortungsbereich des Leitstellen-, Anlagen- und Arbeitsverantwortlichen
- Netzleitstellenorganisation
- Bedienen von elektrischen Anlagen
- Durchführen von Schalthandlungen (Schaltanträge, Schaltaufträge, Verfügungserlaubnis, Arbeitsfreigabe)
- Schaltreihenfolgen
- Schaltsprache / Kommunikationswege
- Schalthandlungen im ungestörten Betrieb
- Schalthandlungen im gestörten Betrieb
- Umgang mit Kundenanrufen
- Informationsfluss bei Störungen und Störungsbewertung

Zielgruppe

verantwortliche Elektrofachkräfte, Leitwarte, Leitwartenpersonal, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)


Hinweise

Das Seminar erfüllt die Forderung nach § 12 ArbSchG und DGUV Vorschrift 1 § 4. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Das Seminar eignet sich auch für Leitwartenpersonal aus der Gas- und Wasser-versorgung.

TERMINE | ORTE 16.11. - 17.11.2026 | Saarbrücken

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 795,00 € zzgl. MwSt. (946,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-48“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-02
📺 64-02

Jahresunterweisung für Elektrofachkräfte nach ArbSchG § 12, BetrSichV § 12, DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100 einschl. AuS ohne besondere Maßnahmen

Ziel

Durch Teilnahme an der Pflichtunterweisung nach DGUV Vorschrift 1 soll die Zahl von Unfällen im Elektrobereich gesenkt werden. Mit Hilfe der neuesten Unfallstatistiken erkennen Sie Gefahrenschwerpunkte und riskante Verhaltensweisen. Gut informiert können Sie dann Ihre Mitarbeiter anweisen.

Inhalt

- Umsetzung der Forderungen aus ArbSchG § 12, BetrSichV § 12, DGUV Vorschrift 1 § 4, DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100
- Neuerungen und Änderungen im betrieblichen Arbeitsschutz
- Einsatz von Anlagen- und Arbeitsverantwortlichen
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Einsatz von EUP, EFK-FT und Hilfskräften
- Verhalten bei Störungen und Schäden an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Unfallschwerpunkte, Beispiele aus der Praxis
- Erhalten des ordnungsgemäßen Zustands elektrischer Anlagen und Betriebsmittel
- Schalthandlungen an elektrischen Anlagen
- Herstellen des spannungsfreien Zustands durch Umsetzung der präzisierten 5 Sicherheitsregeln
- Persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor den thermischen Gefahren eines Störlichtbogens (PSAgS, Klasse 1,2)
- Einsatz von Werkzeugen, Messgeräten und Hilfsmitteln
- Arbeiten in der Nähe von spannungsführenden Teilen
- Arbeiten unter Spannung nach VDE 0105-100 ohne besondere Maßnahmen

Zielgruppe

Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, zur Prüfung befähigte Personen, Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, elektrotechnisches Führungspersonal

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4. Es eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen und ist in diesem Fall auch in englischer Sprache erhältlich.

€ 325,00 € zzgl. MwSt. (386,75 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-02“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-02
📺 64-02

Jahresunterweisung für Elektrofachkräfte nach ArbSchG § 12, BetrSichV § 12, DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100 (Fortsetzung) einschl. AuS ohne besondere Maßnahmen

TERMINE | ORTE

JUL	01.07.2026 Münster
	02.07.2026 Hattingen / Ruhr
	02.07.2026 Sulzbach / Saar
	09.07.2026 Karlsruhe
	13.07.2026 München
📺 20.07.2026 online	
23.07.2026 Villingen-Schw.	
27.07.2026 Berlin	
AUG	10.08.2026 Regensburg
	17.08.2026 Sulzbach / Saar
	20.08.2026 Hattingen / Ruhr
	📺 20.08.2026 online
	24.08.2026 Köln
	24.08.2026 Bad Breisig
27.08.2026 Leipzig	
SEP	01.09.2026 Hamburg
	02.09.2026 Frankfurt / Main
	07.09.2026 Düsseldorf
	09.09.2026 Sulzbach / Saar
	14.09.2026 Hattingen / Ruhr
	14.09.2026 Regensburg
📺 14.09.2026 online	
22.09.2026 Friedrichshafen	
📺 28.09.2026 online	
OKT	05.10.2026 Bremen
	05.10.2026 Nürnberg
	05.10.2026 Aschaffenburg
	06.10.2026 Hannover

07.10.2026 Köln	
12.10.2026 Berlin	
📺 12.10.2026 online	
16.10.2026 Dachau	
16.10.2026 Weinheim	
26.10.2026 Villingen-Schw.	
26.10.2026 Hattingen / Ruhr	
NOV	09.11.2026 Rostock
09.11.2026 Radebeul	
11.11.2026 Hattingen / Ruhr	
16.11.2026 Mannheim	
📺 16.11.2026 online	
23.11.2026 Stuttgart	
23.11.2026 Köln	
24.11.2026 Berlin	
25.11.2026 Aachen	
25.11.2026 Sulzbach / Saar	
26.11.2026 Ingolstadt	
DEZ	01.12.2026 Sulzbach / Saar
📺 02.12.2026 online	
03.12.2026 Würzburg	
07.12.2026 Köln	
07.12.2026 Karlsruhe	
08.12.2026 Hattingen / Ruhr	
14.12.2026 Rosenheim	
14.12.2026 Mainz	
📺 16.12.2026 online	

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

SEMINAR-NR.
04-08
📺 **64-08**

Jahresunterweisung für Elektrotechnisch unterwiesene Personen (EUP) und Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten (EFK-FT) (Fortsetzung)

Erfüllung der gesetzlichen Forderung nach ArbSchG § 12, BetrSichV § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4

Ziel

Durch Ihre Teilnahme an diesem Seminar erfüllen Sie die gesetzlichen Forderungen zur jährlichen Unterweisung von EFK-FTs und EUPs gemäß gültigen Gesetzen, DGUV Vorschrift 1 und Regelwerken. Damit stellt Ihr Arbeitgeber sicher, dass Sie im Rahmen Ihrer Qualifikation weiterhin für die Ihnen übertragenen Tätigkeiten und Aufgaben eingesetzt werden dürfen.

Inhalt

- Gesetzliche und normative elektrotechnische Grundlagen
- Betrieb von elektrischen Anlagen gemäß DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100
- Zulässige Tätigkeiten der EUP und der EFK-FT
- Abgrenzung von EUP-Tätigkeiten und Zusammenspiel mit der Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
- Unterweisung über die Gefahren des elektrischen Stroms
- Maßnahmen zur Ersten Hilfe bei elektrotechnischen Unfällen
- Unfallgeschehen
- Sicherheitsgerechtes Verhalten und Schutzmaßnahmen (technisch, organisatorisch, persönlich)
- Regelungen für Elektroarbeiten gemäß den 5 Sicherheitsregeln und der VDE 0105-100
- Persönliche Schutzausrüstung (Auswahl und Handhabung)
- Wartungsarbeiten an Elektroanlagen
- Betätigen von Schutzeinrichtungen
- Elektrische Anlagen an Gebäuden (Lampen, Klima, Lüftung, IT, Aufzüge, TK, PV)
- Durchführung und Dokumentation von Prüfungen an ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln

Zielgruppe

elektrotechnisch unterwiesene Personen, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

€ 325,00 € zzgl. MwSt. (386,75 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-08“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-08
📺 **64-08**

Jahresunterweisung für Elektrotechnisch unterwiesene Personen (EUP) und Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten (EFK-FT) (Fortsetzung)

Erfüllung der gesetzlichen Forderung nach ArbSchG § 12, BetrSichV § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4

TERMINE ORTE	
	01.07.2026 Sulzbach / Saar
	14.07.2026 München
	24.07.2026 Villingen-Schwenningen
AUG	18.08.2026 Sulzbach / Saar
	19.08.2026 Hattingen / Ruhr
SEP	01.09.2026 Frankfurt / Main
	15.09.2026 Regensburg
	📺 15.09.2026 online
	16.09.2026 Fulda
OKT	06.10.2026 Aschaffenburg
	08.10.2026 Köln
	27.10.2026 Villingen-Schwenningen
NOV	12.11.2026 Hattingen / Ruhr
	📺 17.11.2026 online
	25.11.2026 Nürnberg
	26.11.2026 Sulzbach / Saar
DEZ	03.12.2026 Sulzbach / Saar
	08.12.2026 Karlsruhe
	11.12.2026 Hamburg
	15.12.2026 Rosenheim

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



Inhouse-Schlungen

Wir sind **kein Standard** und machen auch keinen!
Wir machen lieber, was genau für Sie passt:
Maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen



Jetzt Angebot anfragen!

SEMINAR-NR.
04-163

Erst- und Wiederholungsprüfung von E-Ladesäulen (AC), Wallboxen und Ladekabeln - Praxisseminar

Qualifikation als zur Prüfung befähigte Person nach TRBS 1203

Ziel

Man kann dieses Seminar als eine Pflichtveranstaltung für alle mit der Prüfung von E-Ladesäulen AC, Wallboxen und Ladekabeln beauftragten Personen im Hinblick auf die gesetzlich vorgeschriebene Ausbildung nach der BetrSichV bezeichnen.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen: ArbSchG, BetrSichV, TRBS 1203, DGUV Vorschrift 3, DIN VDE 1000-10, DIN VDE 0105-100, DIN VDE 0100-600
- Netzsysteme (TN (in unterschiedlichen Formen), IT und TT)
- Ladebetriebsarten und Lademodi
- Anforderungen an Ladestationen (AC)
- Aufbau von Ladestationen (Wallboxen AC)
 - Kommunikation zwischen Ladeeinrichtung, Ladekabel und Fahrzeug
- Personenschutz (Unterschied RCD und RCM)
- Verwendung eines Prüfadapters zur Erprobung der einzelnen Fahrzeugzustände und Ladeströme gemäß DIN VDE 0122-1
- Ladekabeltypen (Typ-1, Typ-2, Typ-3) und deren Widerstandscodierung
- Prüfung elektrischer Ladestationen
- Prüfdokumentation / Prüfen mit Softwareunterstützung (z. B. Izytroniq)
- Praktische Übungen an Ladeeinrichtungen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, elektrotechnisch unterwiesene Personen, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Gerne können Sie Ihre betriebseigenen Messgeräte sowie ein zu prüfendes Arbeits- bzw. Betriebsmittel zum Seminar mitbringen.

TERMINE ORTE	24.08.2026 Meschede
	10.09.2026 Nürnberg
	27.10.2026 Sulzbach / Saar
	18.11.2026 Hattingen / Ruhr
	08.12.2026 Karlsruhe

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-163“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-175

Erst- und Wiederholungsprüfung von E-Ladesäulen (DC), Wallboxen und Ladekabeln - Praxisseminar

Qualifikation als zur Prüfung befähigte Person nach BetrSichV

Ziel

Dieses Seminar kann man als eine Pflichtveranstaltung für alle mit der Prüfung von E-Ladesäulen (DC), Wallboxen und Ladekabeln beauftragten Personen im Hinblick auf die gesetzlich vorgeschriebene Ausbildung nach der BetrSichV bezeichnen.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen / Netzsysteme
- Ladebetriebsarten und Lademodi / Anforderungen an Ladestationen (DC)
- Aufbau von Ladestationen (Wallboxen DC)
- Schutzmaßnahmen und Überwachungssysteme
- Funktionelle Überprüfung der DC CCS Kommunikation
- Funktionelle Überprüfung der CHAdeMo Kommunikation
- Gesamtprüfung einer DC Ladestation
- Besonderheit Messung des DC Schleifenwiderstands
- Überprüfung der Isolationsüberwachung
- Protokollierung / Prüfen mit Softwareunterstützung
- Umfangreiche praktische Übungen an Ladeeinrichtungen und Simulatoren

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, elektrotechnisch unterwiesene Personen, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Gerne können Sie Ihre betriebseigenen Messgeräte sowie ein zu prüfendes Arbeits- bzw. Betriebsmittel zum Seminar mitbringen.

TERMINE ORTE	11.09.2026 Nürnberg
	28.10.2026 Sulzbach / Saar
	19.11.2026 Hattingen / Ruhr
	09.12.2026 Karlsruhe
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-175“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-164

E-Mobilität - Planung, Installation, Last- und Lademanagement sowie Paymentlösungen bei E-Ladesäulen

Ziel

Die Elektromobilität ist weiterhin auf dem Vormarsch. In diesem Seminar erhalten Sie alle notwendigen Informationen hinsichtlich der Planung und Installationen von E-Ladesäulen sowie über das Last- und Lademanagement und die unterschiedlichen Bezahlmethoden.

Inhalt

- Planung von Ladepunkten und -parks
- Berechnung von Lastgängen (Gleichzeitigkeitsfaktoren)
- Einbindung von externen Systemen
- Schnittstellen
- Paymentlösungen
- Eichrecht
- Mitarbeiterladen
- Öffentliches Laden
- Beispielprojekte anhand von realen Projekten
- Live-Demonstrationen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, elektrotechnisch unterwiesene Personen, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 09.09.2026 | Nürnberg

26.10.2026 | Sulzbach / Saar

17.11.2026 | Hattingen / Ruhr

07.12.2026 | Karlsruhe

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-164“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR. 04-172 Sicherheitsunterweisung für den Umgang mit Lithium-Ionen-Batterien in der täglichen Praxis

Ziel

Die Lithium-Ionen-Batterie ist die wesentliche Komponente im technologischen Wandel. Diese Energiespeicher bergen Risiken und Gefahren, die bei entsprechender Vorbereitung und verantwortungsvollem Umgang reduziert werden können. Zu den möglichen Sicherheitsmaßnahmen zählen u.a. die fachlich korrekte Bewertung, das sichere Verpacken, Transportieren und Lagern.

Inhalt

- Aktuelles Zeitgeschehen zu Energiespeichern
- Pro und Contra Lithium-Ionen-Batterie
- Aufbau und Funktion - Von der Zelle zum Batteriesystem
- Sachgemäßer Umgang
- Bewertung von Lithium-Ionen-Batterien
- Bereitstellung und sichere Lagerung
- Elektrische Gefahren
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Erkennen von kritischen Zuständen
- Verhalten im Notfall - Quarantäne und Havarie
- Besonderheiten bei Verpackung und Transport
- Medienberichte und Diskussion

Zielgruppe

Batteriehersteller, Elektrofachkräfte, EuP, KFZ-Betriebe, Automobilhersteller, Verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 11.09.2026 | Sulzbach / Saar

27.11.2026 | Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



345,00 € zzgl. MwSt. (410,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-172“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
64-701

Fachkundige Leitung (FL-HV*) für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (VEFK-HV)

Webinar über Aufgaben, Pflichten und Organisationsverantwortung

Ziel

Im Webinar zeigen wir Ihnen als Verantwortliche Elektrofachkraft den Umfang der Ihnen übertragenen Fach- und Aufsichtsverantwortung im Bereich der Elektromobilität auf. Sie erhalten konkrete Arbeitshilfen für die Umsetzung Ihrer Aufgaben, Pflichten und Verantwortung in die betriebliche Praxis.

Inhalt

- Die wichtigsten Regelwerke für die betriebliche Praxis
- Organisationsaufbau des Elektrobereichs bei Fahrzeugen mit HV-Systemen
- Gefährdungsbeurteilung und die daraus abgeleiteten Maßnahmen
- Unterweisung der Mitarbeiter nach ArbSchG, DGUV Vorschrift 1 und DGUV Information 209-093
- Anweisungen an die Beschäftigten
- Arbeiten unter Spannung an Hochvoltssystemen
- Gefährliche Arbeiten, Alleinarbeit
- Umgang mit Fremdfirmen

Zielgruppe

Kfz-Fachkundige, Entwicklungsingenieure


Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

* Fachkundige Leitung entspricht der Qualifikation einer Verantwortlichen Elektrofachkraft. Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an Führungskräfte der Hochvolttechnik von Kraftfahrzeugen.

Die Online-Teilnahme an unseren Webinaren ist einfach: Sie benötigen einen Computer und eine stabile Internetverbindung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie in einer separaten Mail Ihre persönlichen Zugangsdaten zur Veranstaltung mit einer kurzen Anleitung.

TERMINE | ORTE  12.10. - 13.10.2026 | online

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



995,00 € zzgl. MwSt. (1.184,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind die Teilnehmerunterlagen zum Download enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „64-701“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-173

Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen und Lithium-Ionen-Batterien für Betriebe, Rettungskräfte, Feuerwehren, THW und andere Hilfsorganisationen

Ziel

Die Zahl der Elektrofahrzeuge steigt stetig an. Einsatzkräfte müssen sich auf diese Technik und neue Einsatzsituationen vorbereiten. Dieses Seminar bereitet Sie, als Führungskraft und / oder Einsatzkraft innerhalb einer Organisation, wie Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, THW oder Bergungsdienst, praxisorientiert auf den sicheren Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen und Lithium-Ionen-Batterien bei Unfällen und Bränden vor.

Inhalt

- Aktuelles Zeitgeschehen zu mobilen Energiespeichern
- Einsatz, Unterschiede sowie Vor- und Nachteile von Lithium-Ionen-Batterien
- Aufbau und Funktion der Lithium-Ionen-Batterie
- Gefährdungen - Umgang, Lagerung, Störung
- Entwicklung der Elektromobilität
- Erkennungsmerkmale der Hochvolt-Fahrzeuge
- Aufbau, Funktion und Wirkungsweise von Hochvolt-Fahrzeugen
- Sicherheit bei Hochvolt-Fahrzeugen
- Informationen und Handlungsrichtlinien für den Feuerwehreinsatz
- Quarantäne, Havarie, weitere Vorgehensweise
- Fallbeispiele
- Offene Fragen / Diskussion

Zielgruppe

Betriebliche Führungskräfte, Führungskräfte von Hilfeleistungsorganisationen (Feuerwehr, THW, Rettungsdienst und anderen), Bergeunternehmen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 10.09.2026 | Sulzbach / Saar

26.11.2026 | Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-173“ im Suchfeld eingeben



Spezielle Hochvolt-Inhouse-Schulungen

- **Fachkundige Leitung (FL-HV) für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (VEFK-HV) (Sem-Nr. 04-701)**
Aufgaben, Pflichten und Organisationsverantwortung
- **Qualifizierung von Fachkundigen Personen für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (FHV) (Sem-Nr. 04-702)**
Ausbildung nach Stufe 2E gemäß DGUV Information 209-093 - Kfz-Hersteller und -Zulieferer, Einstieg B
- **Fachkundige Person für Arbeiten unter Spannung (FHV-AuS) an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (Sem-Nr. 04-703)**
Ausbildung nach Stufe 3E gemäß DGUV Information 209-093
- **Fachkundig unterwiesene Person (FuP) für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (Sem-Nr. 04-704)**
Ausbildung nach Stufe 1E gemäß DGUV Information 209-093
- **Qualifizierung von Elektrofachpersonal für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen nach Stufe 2E (FHV) (Sem-Nr. 04-706)**
Ausbildung gemäß DGUV Information 209-093, Einstieg C
- **Sicherheitsunterweisung für Fachkundige Personen an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (Sem-Nr. 04-705)**
- **Qualifizierung von Fachkundigen Personen für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (Sem-Nr. 04-707)**
Ausbildung nach Stufe 2E gemäß DGUV Information 209-093, Einstieg A (elektrotechnischer Laie)
- **Qualifizierung von Fachkundigen Personen (FHV) für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltssystemen (Sem-Nr. 04-708)**
Ausbildung nach Stufe 2E gemäß DGUV Information 209-093
- **Durchführung von Arbeiten an elektrifizierten Erprobungsfahrzeugen (Sem-Nr. 04-709)**

Richten Sie Ihre Anfrage einfach an: inhouse@tuev-seminare.de oder direkt an folgende Ansprechpartner / -innen

Frau Sabine Ulrich
Telefon: 0 68 97 / 5 06 - 5 18
sabine.ulrich@tuev-seminare.de

Frau Pamela Westerhoff
Telefon: 0 23 24 / 9 19 79 - 60
pamela.westerhoff@tuev-seminare.de

Frau Brigitte Gierling
Telefon: 09 11 / 25 29 58 - 12
brigitte.gierling@tuev-seminare.de

Herr Arne Lütjen
Telefon: 04 21 / 70 76 25
arne.luetjen@tuev-seminare.de

SEMINAR-NR. **VDE 0100 - Bestimmungen für das Errichten von
04-03 Niederspannungsanlagen bis 1000 V, einschließ-
64-03 lich der aktuellen Änderungen und Neuerungen**

Ziel

Anhand der VDE-Bestimmungen vermitteln wir Ihnen die Kenntnisse, die Sie für die Planung, Errichtung, Prüfung, Inbetriebnahme, Änderung und Instandhaltung von Niederspannungsanlagen mit Nennspannungen bis 1000 V benötigen. Sie erfahren die wesentlichen Neuerungen und Änderungen für die betriebliche Praxis.

Inhalt

- Gruppen und Teile der VDE 0100
- Wesentliche Änderungen und Neuerungen in VDE 0100
- Teil 410 Schutzmaßnahmen - Schutz gegen elektrischen Schlag
- Teil 430 Schutzeinrichtungen gegen Überlast und Kurzschluss
- Teil 530 Schalt- und Steuergeräte
- Teil 540 Erdungsanlagen, Schutzleiter und Schutzpotenzialausgleichsleiter
- VDE 0100-600 (Erst- und Wiederholungsprüfungen)
- Gruppe 700 der VDE 0100 Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art
- Hinweis auf die EN 60204-1 (VDE 0113-1), Elektrische Ausrüstung von Maschinen

Zielgruppe


Elektrofachkräfte, Elektroplaner, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche, Errichter elektrotechnischer Anlagen, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE ORTE	06.07. - 07.07.2026 Hattingen / Ruhr
	24.08. - 25.08.2026 Leipzig
	19.10. - 20.10.2026 online
	05.11. - 06.11.2026 Haar
	09.11. - 10.11.2026 Sulzbach / Saar
	30.11. - 01.12.2026 Fulda
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-03“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-04

Potenzialausgleichs- und Erdungssysteme in der Gebäudetechnik

Funktioneller Aufbau, Wirkungsweise und Prüfung

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie Dimensionierungen von Schutzeinrichtungen und Überspannungsschutzarten richtig auszulegen bzw. zu beurteilen. Weiterhin vermitteln wir Ihnen Kenntnisse über einen EMV-gerechten Netzaufbau und über die Vermeidung und Behandlung von Korrosionserscheinungen.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
 - Normen, Vorschriften, Bestimmungen
 - VDE 0100-540 Errichten von Niederspannungsanlagen (Erdungsanlagen und Schutzleiter)
- Schutz bei indirektem Berühren im TN- und TT-System
- Dimensionierung und Ausführung von Schutzleitern und Potenzialausgleichsleitern
- Aufbau von Erdungsanlagen
- Betrachtung von EMV-Problemen im TN-C/S-Netz
- Veranschaulichung des abgestuften Konzepts im Überspannungsschutz Grob-, Mittel- und Feinschutz (SPD - surge protective device)
- Ursachen von Korrosionserscheinungen und ihre Vermeidung
- Vorstellung und Diskussion von praktischen Beispielen
- Beispiele zur Dokumentation von Mess- und Prüfergebnissen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, verantwortliche Elektrofachkräfte, Konstrukteure, zur Prüfung befähigte Personen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 16.09.2026 | Hamburg

03.11.2026 | Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-04“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-07

Sicherheitsbeleuchtung nach VDE-Normen und Arbeitsstättenverordnung

Errichtung, Instandhaltung, regelmäßige Prüfung

Ziel

Eine zuverlässig funktionierende Sicherheitsbeleuchtung wird in den Arbeitsschutzvorschriften gefordert. Sie soll dem Schutz des Menschen dienen, eine sichere Flucht im Gefahrenfall ermöglichen und Unfallgefahren aufgrund von Panik oder mangelhafter Orientierung vermeiden. In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen alle wichtigen Informationen für die Errichtung, Instandhaltung und Prüfung einer Sicherheitsbeleuchtung in Ihrem Unternehmen.

Inhalt

- Gesetze, Normen und Richtlinien
- VDE V 0108-100 Sicherheitsbeleuchtungsanlagen, angewandte Lichttechnik - Notbeleuchtung
- Begriffsdefinitionen / Grundanforderungen
- Technische Regeln für Arbeitsstätten, z. B. ASR A1 - A4
- Allgemeine Stromversorgung
- Sicherheitsstromversorgung
 - Allgemeine Anforderungen / Sicherheitsbeleuchtung
 - Elektrische Betriebsräume / Ersatzstromquellen
 - Kabel- und Leitungsanlage
- Brandschutzmaßnahmen, Funktionserhalt / Pläne und Betriebsanleitungen
- Instandhaltung / Durchführung der vorgeschriebenen Prüfung
- Prüfkriterien

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, Betreiber, Elektrofachkräfte, Elektroplaner, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, Werkleiter

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Bitte beachten Sie, dass durch den großen Anwendungsbereich der Regelwerke die Beispiele, die im Seminar besprochen werden, aus verschiedenen Bereichen kommen können.

TERMINE ORTE	17.09.2026	Hamburg
	24.09.2026	Sulzbach / Saar
	09.11.2026	Mannheim
	03.12.2026	Bad Hersfeld
	17.12.2026	Hattingen / Ruhr
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr	

€ 495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-07“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-10
📺 **64-10**

Die wichtigsten VDE-Bestimmungen für die betriebliche Praxis von Elektrofachkräften mit Fach- und Führungsverantwortung, Anlagenverantwortlichen und zur Prüfung befähigten Personen

Ziel

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Regelwerke, die Sie zur fach- und sachgerechten Umsetzung der aktuell gültigen Normen und Verordnungen benötigen.

Inhalt

- Überblick über Gesetze, Vorschriften, Richtlinien, Normen
- Elektrische Ausrüstung von Maschinen, Netztrenneinrichtung
- Prüfungen an elektrischen Anlagen
- Hinweise auf Prüfungen nach Maschinenrichtlinie
- DGUV Vorschrift 3
- DIN VDE 0105-100
- Zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenbetreiber / Anlagenverantwortliche / Arbeitsverantwortliche
- Betriebliche Organisation im Elektrobereich
- Spezialausbildung: Arbeiten unter Spannung
- Schalten in MS-Anlagen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, Anlagenverantwortliche, zur Prüfung befähigte Personen, verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagenbetreiber

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE ORTE	26.08. - 27.08.2026 Leipzig
	21.09. - 22.09.2026 Hamburg
	11.11. - 12.11.2026 Sulzbach / Saar
	02.12. - 03.12.2026 Fulda
	📺 02.12. - 03.12.2026 online
	07.12. - 08.12.2026 München
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminaretränke, Mittagessen und umfangreiche Teilnehmerunterlagen enthalten.

📺 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-10“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-34

Fachkraft für die Prüfung und Wartung von Blitzschutzanlagen

Prüfungen von Blitzschutzanlagen und Überspannungsschutz

Ziel

Sie erlernen die Grundlagen des äußeren und inneren Blitzschutzes entsprechend der seit 2006 gültigen VDE 0185-305 (DIN EN 62305). Wir erläutern Ihnen die Notwendigkeit und den Aufbau von Blitzschutzanlagen und Überspannungsschutzeinrichtungen. Anhand von praktischen Beispielen stellen wir Ihnen erst- und wiederkehrende Prüfungen vor.

Inhalt

- Blitzschutzfachkraft (Rechtliche Grundlagen, Normen, Vorschriften, Bestimmungen)
- Aufbau und Inhalte der VDE 0185-305 Teile 1 - 4 (DIN EN 62305), signifikante Unterschiede zwischen der VDE 0185 11/1982 und der VDE 0185-305 10/2006
- Notwendigkeit einer Blitzschutzanlage für Gebäude
- Blitzschutz baulicher Anlagen und Personenschutz gemäß VDE 0185-305-3
- Auswahl von Überspannungsschutzeinrichtungen
- Erst- und Wiederholungsprüfungen von Blitzschutzanlagen und Festlegung von Prüfintervallen entsprechend VDE 0185-305 und VdS 2010
- Gemeinsame wiederkehrende Überprüfung einer Blitzschutzanlage

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, verantwortliche Elektrofachkräfte, Planer, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 14.09. - 15.09.2026 | Hattingen / Ruhr

13.10. - 14.10.2026 | Leipzig

12.11. - 13.11.2026 | Karlsruhe

07.12. - 08.12.2026 | Kassel

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-34“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-42

Kathodischer Korrosionsschutz erdverlegter Anlagen

Grundlagen, Schutzalternativen, Wirkungsweise und
Messtechnik in Theorie und Praxis

Ziel

Sie lernen den passiven und aktiven Korrosionsschutz und seine Anwendung kennen. Für den kathodischen Korrosionsschutz (KKS) wird der Einsatz an unterirdischen Anlagen veranschaulicht und im praktischen Teil zeigen wir Ihnen verschiedene Mess- und Prüfmethoden.

Inhalt

Theorie:

- Ursachen und Wesen der Korrosion
 - Elektrochemische Grundlagen DIN 30675-1
 - Korrosionsursachen / Korrosionserscheinungen / Einflussgrößen
- Passiver Korrosionsschutz
 - Werkumhüllung / Baustellenumhüllungen
- Aktiver (kathodischer) Korrosionsschutz
 - Grundlagen: DIN EN 12954, DIN EN ISO 15589-1
 - Planung und Errichtung: DVGW-Arbeitsblatt GW 10
 - Inbetriebnahme, Überwachung und Messtechnik: DVGW-Arbeitsblatt GW 10, GW27, DIN EN 50162
 - KKS in Stadtgebieten und Industrieanlagen: DVGW-Arbeitsblatt G 412
 - Fernübertragung: DVGW-Arbeitsblatt GW 10
 - KKS an Tankanlagen: DIN EN 13636

Praxis:

- Messtechnische Prüfung und Überwachung von KKS-Anlagen
 - Bodenwiderstandsmessung nach Wenner Strom-, Spannungs-, Widerstandsmessungen / Potenzialmessungen / Beeinflussungsmessungen
 - Einspeiseversuch / Intensivmessung (intensive Fehlstellenortung)

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, verantwortliche Elektrofachkräfte, verantwortliche technische Führungskräfte, Explosionsschutzbeauftragte, Explosionsschutzfachkräfte, Fachkräfte mit Berührungspunkten zum kathodischen Korrosionsschutz (z. B. auch Mitarbeiter von Industrieanlagen)

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Der praktische Seminarteil findet im Freien statt. Bitte denken Sie an die der Witterung angepasste Kleidung!

TERMINE | ORTE 14.09. - 15.09.2026 | Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



1.195,00 € zzgl. MwSt. (1.422,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-42“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
📄 64-153

Neuerungen in den elektrotechnischen Regelwerken und Vorstellung der wichtigsten elektrotechnischen Normen

Webinar

Ziel

Dieses Webinar richtet sich vor allem an Mitarbeiter, die den Überblick über die aktuellen Normen und Vorschriften behalten müssen, da sie beispielsweise als verantwortliche Elektrofachkräfte die fachliche Leitung im Bereich der Elektrotechnik übernommen haben. Im Rahmen des Webinars werden alle Änderungen und Neuerungen des VORJAHRES vorgestellt, die im aktuellen Jahr der Seminarteilnahme in Kraft treten.

Inhalt

- Neuerungen, Änderungen und Anpassungen im Bereich der Niederspannungsanlagen bis 1000V, die auch im Rahmen der Überarbeitung einer Gefährdungsbeurteilung notwendig sind
- Neuerungen und Änderungen im Bereich der Mittelspannungsanlagen ab 1kV
- Änderungen und Anpassungen in den Bereichen Sicherheitsbeleuchtung und Notstromversorgung
- Anpassungen und Veränderungen im Bereich des äußeren und inneren Blitzschutzes
- Neue gesetzliche und normative Regelungen im Bereich der Energieeffizienz und Energieeinsparung im Bereich der Elektrotechnik
- Aktuelle Änderungen und Anpassungen im Bereich der Beleuchtungstechnik
- Neuerungen und geänderte gesetzliche Vorgaben im Bereich der Antriebstechnik
- Anpassungen und Änderungen in den Bereichen der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV)
- Prüfungen, alle Änderungen und Neuerungen für die betriebliche Praxis
- Neuerungen und Änderungen im Bereich Arbeiten unter Spannung
- Übersicht der Neuerungen für PSA, PSAGS und Schutzsysteme im Allgemeinen

Zielgruppe

Geschäftsführer, leitende Mitarbeiter, verantwortliche Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte, Anlagenbetreiber, Planer, Instandhalter, Behördenmitarbeiter, Konstrukteure

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Die Online-Teilnahme an unseren Webinaren ist einfach: Sie benötigen einen Computer und eine stabile Internetverbindung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie in einer separaten Mail Ihre persönlichen Zugangsdaten zur Veranstaltung mit einer kurzen Anleitung.

TERMINE | ORTE 📄 30.10.2026 | online

von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind die Teilnehmerunterlagen zum Download enthalten.

📄 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „64-153“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.

04-127

 **64-127**

Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP)

Fachkunde nach DGUV Vorschrift 3 und
VDE 0105-100 Abs. 3.2.5

Ziel

Sie lernen die elektrotechnischen Grundlagen und die Gefahren des elektrischen Stroms kennen, denen Sie in elektrischen Anlagen ausgesetzt sind. Wir erklären Ihnen die Arbeitsverfahren und Schutzmaßnahmen auf Basis von DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100. Wir machen Sie vertraut mit den üblichen Schaltanlagen und Schaltschränken und Sie lernen die elektrotechnischen Betriebsmittel (Arbeitsmittel) kennen. Des Weiteren behandeln wir praxisnah und anschaulich den Umgang mit Werkzeugen, Prüf- und Messgeräten. Dieses Seminar ermöglicht es Ihnen, abgeschlossene elektrische Betriebsräume zu betreten.

Inhalt

- Gesetzliche und normative elektrotechnische Grundlagen
- Betrieb von elektrischen Anlagen gemäß DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100
- Mögliche Tätigkeitsbereiche elektrotechnisch unterwiesener Personen
- Unterweisung über die Gefahren des elektrischen Stroms
- Maßnahmen zur Ersten Hilfe bei elektrotechnischen Unfällen
- Unfallgeschehen
- Aufbau und Funktion wichtiger elektrotechnischer Betriebsmittel (Arbeitsmittel)
- Schutzmaßnahmen
- Leuchtmittel
- Kabel und Leitungen
- Aufbau von Schaltanlagen und Schaltschränken
- Lernerfolgskontrolle

Zielgruppe

elektrotechnische Laien, Produktionsmitarbeiter

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Zu diesem Thema verweisen wir auch auf das Seminar mit der Nummer 04-185 „Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP) in der Instandhaltung“.



495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-127“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-127
📺 **64-127**

Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP)

(Fortsetzung)

Fachkunde nach DGUV Vorschrift 3 und
VDE 0105-100 Abs. 3.2.5

TERMINE ORTE	
	15.07.2026 Dachau
	28.07.2026 Sulzbach / Saar
AUG	17.08.2026 Radebeul
	24.08.2026 Hannover
	31.08.2026 Hattingen / Ruhr
SEP	03.09.2026 Frankfurt / Main
	14.09.2026 Regensburg
	17.09.2026 Sulzbach / Saar
	21.09.2026 Magdeburg
	21.09.2026 Köln
OKT	05.10.2026 Karlsruhe
	07.10.2026 Bremen
	12.10.2026 Nürnberg
	📺 13.10.2026 online
NOV	02.11.2026 Sulzbach / Saar
	03.11.2026 Hamburg
	09.11.2026 Stuttgart
DEZ	📺 03.12.2026 online
	04.12.2026 Hattingen / Ruhr
	07.12.2026 Aschaffenburg
	07.12.2026 Weinheim

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

Newsletter

Seminare, Webinare und mehr - melden Sie sich jetzt zu einem unserer **regelmäßigen Newsletter** an und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr!

 Gleich anmelden!

SEMINAR-NR.
04-185

Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP) in der Instandhaltung

Erwerb der Fachkunde für die Durchführung von
Wartungsarbeiten und Behebung kleiner Störungen nach
DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100 Abs. 3.2.5

Ziel

Dieses Seminar vermittelt in Theorie und Praxis die notwendigen elektrotechnischen Grundlagen zum Arbeiten nach den ersten drei der 5 Sicherheitsregeln. Die Fremd- und Eigensicherheit kann somit gewährleistet und unnötige Einsätze von Betriebselektrikern vermieden werden.

Inhalt

- Gesetzliche und normative elektrotechnische Grundlagen
 - Betrieb von elektrischen Anlagen gemäß DGUV Vorschrift 3 und VDE 0105-100
 - Zulässige Tätigkeiten der EUP / Prüfen ortsveränderlicher Betriebsmittel
 - Quittieren von Schutzzeineinrichtungen
- Die Gefahren des elektrischen Stroms
 - Gesundheitsschädigende Wirkung
 - Maßnahmen zur Ersten Hilfe und Rettungskette
 - Die 5 Sicherheitsregeln. Arbeiten nach den ersten drei der 5 Sicherheitsregeln
- Wartungsarbeiten im Bereich der EUP
 - Aufbau und Funktion wichtiger elektrotechnischer Betriebsmittel (Arbeitsmittel)
 - Sicherungen und Schutzschalter
 - Wechseln von Schmelzsicherungseinsätzen (D0, D)
 - Anfertigen / Reparieren von Verlängerungsanschlussleitungen
 - Leuchtmittel in Gebäuden und Auswechseln von Leuchtmitteln (230 V)
 - Niederspannungsverteilung in Gebäuden / Auswahl elektrischer Arbeitsmittel
- Wissensabfrage

Zielgruppe

Instandhalter und Produktionsmitarbeiter, die einfache elektrotechnische Arbeiten gemäß VDE übernehmen sollen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE ORTE	31.08. - 01.09.2026	Hattingen / Ruhr
	21.10. - 22.10.2026	Sulzbach / Saar
	16.11. - 17.11.2026	Nürnberg
	01.12. - 02.12.2026	Hattingen / Ruhr
	09.12. - 10.12.2026	Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



795,00 € zzgl. MwSt. (946,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-185“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-75

Qualifizierung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Ausbildung gemäß DGUV Grundsatz 303-001 für elektrotechnische Arbeiten in Industrie-, Service- und Montagebetrieben

Ziel

Sie werden im Sinne des DGUV Grundsatzes 303-001 zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ qualifiziert. Sie dürfen danach festgelegte elektrotechnische Arbeiten selbständig und eigenverantwortlich durchführen.

Inhalt

- Theorie (50 UE):
 - Grundlagen der Elektrotechnik
 - Schutzmaßnahmen gegen direktes Berühren und bei indirektem Berühren
 - Prüfung der Schutzmaßnahmen
 - Maßnahmen zur Unfallverhütung bei Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln
 - Grundlagen Erste Hilfe
 - Verantwortung (Fach- und Führungsverantwortung)
- Praxis (30 UE):
 - Elektrische Betriebsmittel. Prüfungen
 - Erstellen und Lesen einfacher Schaltpläne
 - Aufbau von Schaltungen auf Montagetafeln
 - Umgang mit Messgeräten einschl. Messübungen
- Abschlussprüfung in Theorie und Praxis

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, betriebliche Fach- und Führungskräfte, Gebäudetechniker, Instandhalter, Servicetechniker, elektrotechnische Laien mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung außerhalb der Elektrotechnik

Abschluss



Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (TÜV)“.

Hinweise

Sie können betriebseigene Elektrowerkzeuge und Messgeräte mitbringen.

Achtung: Der Samstag ist bei Schulungen, die an einem Freitag beginnen, von 08.00 bis 17.00 Uhr ein Veranstaltungstag (Freitag - Samstag und Montag - Samstag).



1.995,00 € zzgl. MwSt. (2.374,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-75“ im Suchfeld eingeben

SEMINAR-NR.
04-75

Qualifizierung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (Fortsetzung)

Ausbildung gemäß DGUV Grundsatz 303-001 für elektrotechnische Arbeiten in Industrie-, Service- und Montagebetrieben

TERMINE ORTE	06.07. - 15.07.2026	Bad Hersfeld
AUG	03.08. - 12.08.2026	Sulzbach / Saar
	17.08. - 26.08.2026	Hattingen / Ruhr
	24.08. - 02.09.2026	Radebeul
SEP	14.09. - 23.09.2026	Bremen
	21.09. - 30.09.2026	Herrenberg
OKT	12.10. - 21.10.2026	Kassel
	12.10. - 21.10.2026	Villingen-Schwenningen
NOV	02.11. - 11.11.2026	Hattingen / Ruhr
	16.11. - 25.11.2026	Hannover
	23.11. - 02.12.2026	Wiesloch
DEZ	30.11. - 09.12.2026	Nürnberg
	07.12. - 16.12.2026	Sulzbach / Saar
	07.12. - 16.12.2026	Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:00 bis 17:00 Uhr



Inhouse-Schlungen

Wir sind **kein Standard** und machen auch keinen!
Wir machen lieber, was genau für Sie passt:
Maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen



Jetzt Angebot anfragen!

SEMINAR-NR.
04-51

Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Geräten

Praxislehrgang zur Qualifikation nach
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) § 2 Abs. 6

Ziel

Die BetrSichV definiert im § 2 Abs. 6 den Begriff „Zur Prüfung befähigte Person“ als eine Person, die zur Ausübung von Prüftätigkeiten neben der erforderlichen Berufsausbildung, Berufserfahrung und einer zeitnahen beruflichen Tätigkeit auch über die erforderlichen Fachkenntnisse zur Prüfung von Arbeitsmitteln verfügen muss. Mit diesem Seminar wird sowohl die erforderliche Fachkunde zum Prüfen ortsveränderlicher als auch ortsfester Arbeitsmittel erworben.

Inhalt

- Fachliche Grundlagen für die Qualifikation als zur Prüfung befähigte Person (1. - 2. Tag)
 - Übertragung von Unternehmerpflichten und Anforderungsprofil für die befähigte Person im Elektrobereich nach TRBS 1203 und BetrSichV
 - Prüffristen nach TRBS 1201 und DGUV Vorschrift 3
 - Aufbau von Prüfprotokollen für Prüfungen
- Prüfung elektrischer ortsveränderlicher Geräte nach Betriebssicherheitsverordnung und DGUV Vorschrift 3 unter Berücksichtigung der VDE 0701 und der VDE 0702 (3. Tag)
 - Wiederkehrende Prüfung
 - Prüfung nach Änderung, Instandsetzung und zu wiederkehrenden Zeitpunkten
 - Erstellung von Messprotokollen
- Prüfung, Messung und Inbetriebnahme an betrieblichen ortsfesten elektrischen Anlagen (4. - 5. Tag)
 - Erstprüfungen und Prüfungen nach Änderungen und Erweiterungen
 - Erarbeiten und Ausfüllen von Prüfprotokollen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektro-Instandhalter, Elektroplaner, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Sie können zu diesem Praxislehrgang Ihre betriebseigenen Messgeräte mitbringen. Prüfungen und Messungen werden an betrieblichen Anlagen und an Simulatoren durchgeführt.

€ 1.695,00 € zzgl. MwSt. (2.017,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-51“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-51

Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Geräten (Fortsetzung)

Praxislehrgang zur Qualifikation nach
Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) § 2 Abs. 6

TERMINE ORTE	06.07. - 10.07.2026	Sulzbach / Saar
	13.07. - 17.07.2026	Nürnberg
	24.08. - 28.08.2026	Hattingen / Ruhr
	14.09. - 18.09.2026	Hamburg
	21.09. - 25.09.2026	Friedrichshafen
	12.10. - 16.10.2026	Mainz
	19.10. - 23.10.2026	Stuttgart
	23.11. - 27.11.2026	Sulzbach / Saar
	23.11. - 27.11.2026	Kassel
	07.12. - 11.12.2026	Hattingen / Ruhr
	07.12. - 11.12.2026	Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag bis 12:30 Uhr

Newsletter

Seminare, Webinare und mehr - melden Sie sich jetzt zu einem unserer **regelmäßigen Newsletter** an und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr!

Gleich anmelden!

SEMINAR-NR.
04-118

Erst- und Wiederholungsprüfungen elektrischer Anlagen nach DIN VDE 0100-600 und DIN VDE 0105-100

Praxislehrgang: Qualifikation als zur Prüfung befähigte Person

Ziel

Durch die Teilnahme am Seminar werden Sie auf die Übernahme von Sachkundigenaufgaben als zur Prüfung befähigte Person (Prüfung elektrischer Anlagen) im Elektrobereich vorbereitet.

Inhalt

- Fachliche Grundlagen für die Qualifikation als zur Prüfung befähigte Person
 - EU-Recht, Gesetze, Verordnungen, Bestimmungen, Richtlinien, Merkblätter
 - Anforderungsprofil für die zur Prüfung befähigte Person im Elektrobereich nach TRBS 1203
 - Übertragung von Unternehmerpflichten auf die zur Prüfung befähigte Person
 - Prüffristen nach TRBS 1201 und DGUV Vorschrift 3
 - VDE 0100 - Bestimmungen für das Errichten von Niederspannungsanlagen
 - Aufbau von Prüfprotokollen für Erst- und Wiederholungsprüfungen
 - Übungen: Dokumentation von Messergebnissen in Prüfprotokollen
- Prüfpraktikum

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Sie können Ihre betriebseigenen Messgeräte zum Seminar mitbringen. Das Prüfpraktikum wird in betrieblichen Anlagen oder an Simulatoren durchgeführt. Für die elektrische Prüfung von Maschinen bieten wir das Seminar-Nr. 04-870 an.

TERMINE | ORTE 06.07. - 07.07.2026 | Hattingen / Ruhr

05.10. - 06.10.2026 | Bad Hersfeld

06.10. - 07.10.2026 | Nürnberg

19.10. - 20.10.2026 | Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 945,00 € zzgl. MwSt. (1.124,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminarertränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-118“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR. **Planung und fachgerechtes Errichten** **04-909 von Photovoltaikanlagen**

Ziel

Die Installation von PV-Anlagen ist für die meisten Elektrofachkräfte ein unbekanntes Terrain. Da aber genau das Gebiet der PV-Technik in der heutigen Zeit immer wichtiger wird, ist es absolut notwendig, sich mit der fachgerechten Installation und Planung dieser Anlagen auseinanderzusetzen. PV-Anlagen bilden einen wichtigen Anteil unserer Energieversorgung und müssen daher sinnvoll und sicher aufgebaut werden.

Inhalt

Theorie:

- Bestandteile von PV-Anlagen
 - Module / Wechselrichter / Speicher / Kabel, Leitungen Anschlüsse
 - Schutzorgane, Schutzmaßnahmen
- Standortaufnahme
 - Verschattung / Gebäudeaufnahme
- Planung und Auslegung von netzgekoppelten Anlagen
 - Regeln, Richtlinien und Normen / Anlagenkonzepte / Komponentenauswahl
- Planung und Auslegung von Inselanlagen
 - Aufbau von Inselanlagen / Auslegung von Inselanlagen
 - Dimensionierung der Komponenten
- Installation von PV-Anlagen
 - Installationshinweise / Einzelschritte der Installation / Sicherheitsbestimmungen
- Inbetriebnahme und Betrieb von PV-Anlagen
 - Abnahme | Wartung | Fehlersuche

Praxis: Planung einer Beispielanlage

Zielgruppe

Elektrofachkräfte aus Industrie und Handwerk, Elektro-Instandhalter, Elektroplaner, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, Gebäudeverwalter, Bauunternehmen, Architekten, Anlagenplaner, Bauherren

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE ORTE	10.08. - 11.08.2026	Stuttgart
	17.08. - 18.08.2026	Hattingen / Ruhr
	07.09. - 08.09.2026	Hattingen / Ruhr
	12.10. - 13.10.2026	Wiesbaden
	26.10. - 27.10.2026	Hattingen / Ruhr
	30.11. - 01.12.2026	Hannover
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr	

€ 845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-909“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-915

Elektrotechnisch unterwiesene Person für Photovoltaik (EuP-PV-Anlagen) (TÜV)

Fachkunde nach DGUV Vorschrift 3, VDE 0105-100 Abs. 3.2.5,
DGUV Information 203-080

Ziel

Sie lernen die elektrotechnischen Grundlagen und die Gefahren des elektrischen Stroms kennen, denen Sie in elektrischen Anlagen ausgesetzt sind. Wir erklären Ihnen die Arbeitsverfahren und Schutzmaßnahmen auf Basis von DGUV Vorschrift 3, VDE 0105-100 und DGUV Information 203-080. Wir machen Sie mit den üblichen PV-Anlagen vertraut und Sie lernen die Bauteile einer PV-Anlage kennen. Des Weiteren behandeln wir praxisnah und anschaulich die Installation von PV-Anlagen. Dieses Seminar ermöglicht es Ihnen, bei der Montage von PV-Anlagen unter Leitung und Aufsicht tätig zu werden.

Inhalt

- Gesetzliche und normative elektrotechnische Grundlagen
- DGUV Vorschrift 3, VDE 0105-100 und DGUV Information 203-080
- Zulässige Tätigkeiten Elektrotechnisch unterwiesener Personen
- Unterweisung über die Gefahren des elektrischen Stroms
- Maßnahmen zur Ersten Hilfe bei elektrotechnischen Unfällen
- Bauteile einer PV-Anlage
- Aufbau und Funktion
- Schutzmaßnahmen
- Kabel und Leitungen
- Stecksysteme

Zielgruppe

Elektrotechnische Laien, Produktionsmitarbeiter, Dachdecker, Zimmereifachkräfte, HSK-Installateure, Schreiner und weitere Personen aus diesen Gewerken, die in der PV-Branche tätig sind

Abschluss



TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital). Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als „Elektrotechnisch unterwiesene Person für Photovoltaikanlagen (TÜV)“.

TERMINE | ORTE 11.09.2026 | Hattingen / Ruhr

17.09.2026 | Sulzbach / Saar

05.10.2026 | Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-915“ im Suchfeld eingeben



Ziel

Immer mehr Betriebe gehen dazu über, sich selbst mit Energie über PV-Anlagen zu versorgen. Auch diese Anlagen müssen regelmäßig geprüft werden, um einerseits die störungsfreie Energieversorgung sicherzustellen, aber auch den sicheren Betrieb im Sinne des Arbeitsschutzes zu gewährleisten. Hierzu gehört qualifiziertes Personal, das die notwendigen Messschritte kennt, mit Messgeräten umgehen kann, die Gefahren während der Prüftätigkeit einschätzen und Messergebnisse interpretieren kann. Die BetrSichV definiert im § 2 Abs. 6 den Begriff „Zur Prüfung befähigte Person“ als eine Person, die zur Ausübung von Prüftätigkeiten neben der erforderlichen Berufsausbildung, Berufserfahrung und einer zeitnahen beruflichen Tätigkeit auch über die erforderlichen Fachkenntnisse zur Prüfung von Photovoltaik-anlagen verfügen muss.

Inhalt

Theorie:

- Rechtsgrundlagen für Prüfungen an und von PV-Anlagen
 - Zu berücksichtigende Vorschriften
 - Qualifikation des Prüfers
 - Prüffristen
 - Unterschiede Industrie und Handwerk
- Gefahren während der Prüftätigkeit
- Unterschiede Erst- und Wiederholungsprüfung
- Durchführung der Prüfung
 - Besichtigung der DC-Seite / AC-Seite
 - Messen
- Erproben / Funktionsprüfung
- Erstellen von Prüfprotokollen, Dokumentation von Messergebnissen

Praxis:

- Bedienung der Mess- und Prüfgeräte
- Durchführung der Messungen auf der DC-Seite an PV-Modellen
- Durchführung von Messungen auf der AC-Seite
- Aufnahme von Kennlinien
-

Zielgruppe

Elektrofachkräfte aus Industrie und Handwerk, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

SEMINAR-NR.
04-914


Erst- und Wiederholungsprüfungen von Photovoltaikanlagen nach DIN VDE 0100-712, DIN VDE 0126-23-1, DIN VDE 0126-23-2 und DGUV-Information 203-080 (Forts.)
Praxislehrgang: Qualifikation als zur Prüfung befähigte Person nach BetrSichV und TRBS 1203

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Gerne können Sie Ihre betriebseigenen Messgeräte sowie ein zu prüfendes Arbeits- bzw. Betriebsmittel zum Seminar mitbringen.

TERMINE ORTE	12.08. - 13.08.2026 Stuttgart
	09.09. - 10.09.2026 Hattingen / Ruhr
	14.10. - 15.10.2026 Wiesbaden
	02.12. - 03.12.2026 Hannover
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-914“ im Suchfeld eingeben



Inhouse-Schlungen

Wir sind **kein Standard** und machen auch keinen!
Wir machen lieber, was genau für Sie passt:
Maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen

TÜV SEMINARE® SAARLAND



Jetzt Angebot anfragen!

SEMINAR-NR.
04-16

Messpraktikum: Prüfung elektrischer Arbeits- und Betriebsmittel nach DGUV Vorschrift 3, BetrSichV, TRBS 1201, VDE 0701 und VDE 0702

Praxislehrgang: Qualifikation als zur Prüfung befähigte Person nach BetrSichV

Ziel

Die BetrSichV definiert im § 2 Abs. 6 den Begriff „Zur Prüfung befähigte Person“ als eine Person, die zur Ausübung von Prüftätigkeiten neben der erforderlichen Berufsausbildung, Berufserfahrung und einer zeitnahen beruflichen Tätigkeit auch über die erforderlichen Fachkenntnisse zur Prüfung von Arbeitsmitteln verfügen muss. Neben der deutlichen Abgrenzung zu den alten Forderungen an eine befähigte Person nach TRBS 1203 definiert die BetrSichV im § 2 Abs. 5 den Begriff „fachkundig“ neu und weist darauf hin, dass Fachkenntnisse explizit durch die Teilnahme an Schulungen auf dem aktuellen Stand zu halten sind.

Inhalt

Theorie:

- Gerätearten, Betriebsarten, Schutzklassen, Schutzarten
- Geänderte Prüffristen für ortsveränderliche Betriebsmittel
- DGUV Information 203-070 und DGUV Information 203-071
- Unterschied zu dem Begriff befähigte Person nach TRBS 1203

Praxis:

- Bedienung der Mess- und Prüfgeräte / Besichtigung und Bewertung

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, elektrotechnisch unterwiesene Personen, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Gerne können Sie Ihre betriebseigenen Messgeräte sowie ein zu prüfendes Arbeits- bzw. Betriebsmittel zum Seminar mitbringen.

TERMINE ORTE	
16.07. - 17.07.2026	Haar
29.07. - 30.07.2026	Sulzbach / Saar
25.08. - 26.08.2026	Bad Breisig
25.08. - 26.08.2026	Hannover
01.09. - 02.09.2026	Hattingen / Ruhr
21.09. - 22.09.2026	Villingen-Schwenningen
21.09. - 22.09.2026	Stuttgart
13.10. - 14.10.2026	Nürnberg
03.11. - 04.11.2026	Sulzbach / Saar
10.11. - 11.11.2026	Stuttgart
30.11. - 01.12.2026	Hamburg
08.12. - 09.12.2026	Weinheim
09.12. - 10.12.2026	München

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen, Hilfsmittel und Broschüren enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-16“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-141

Prüfung von Lichtbogenschweißeinrichtungen nach EN 60974-4 (VDE 0544-4)

Praxisseminar zur Erlangung der Fachkunde

Ziel

Sie werden in die Lage versetzt, Lichtbogenschweißeinrichtungen nach den anerkannten Regeln der Technik zu prüfen, damit einhergehende Gefährdungen zu identifizieren und diese für eine sach- und fachgerechte Verwendung in der betrieblichen Praxis zu vermeiden. Eine Betrachtung möglicher Messergebnisse sowie deren Bewertung runden die Zusatzqualifikation gewinnbringend ab.

Inhalt

- Grundlagen zum Prüfen (Regelwerke und Herstellerangaben)
- Umsetzung der Forderungen aus der EN 60974-4 in die betriebliche Praxis
- Erforderliche Mess- und Prüfgeräte
- Überprüfung der vorhandenen erforderlichen Gefährdungsbeurteilung
- Erstellen einer Checkliste zur Prüfungsunterstützung

Praxisteil:

- Begehung eines Schweißplatzes
- Durchführung einer Lichtbogenschweißgeräteprüfung
- Dokumentation

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektro-Instandhalter, zur Prüfung befähigte Personen, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, die sich bereits als befähigte Person zum Prüfen ortsveränderlicher Betriebsmittel qualifiziert haben, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE ORTE	
07.07.2026	Stuttgart
07.09.2026	Karlsruhe
23.09.2026	Köln
05.10.2026	Hamburg
28.10.2026	Sulzbach / Saar
23.11.2026	Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-141“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-123
📺 **64-123**

Prüfung von berührungslos wirkenden Schutzeinrichtungen (BWS)

Qualifizierung als zur Prüfung befähigte Person
nach TRBS 1203

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie den funktionalen Aufbau von BWS-Systemen (Lichtschranken, Lichtgitter, Laser) und deren unterschiedliche Betriebsarten kennen. Wir vermitteln Ihnen die für die Prüfung von Lichtschranken nach Betriebssicherheitsverordnung grundlegend erforderlichen Schritte und veranschaulichen die Bedeutung der Nachlaufmessung für die Sicherheit der Benutzer und die Umsetzung dieser Prüfung.

Inhalt

- Aufbau und Funktion nach DIN EN 61496 ff. und der neuen DIN EN ISO 13855
- Betriebsarten
- Wiederkehrende Prüfung nach Betriebssicherheitsverordnung § 14 Abs. 2
 - Dokumentationsprüfung
 - Ermittlung der gefahrbringenden Bewegung unter Berücksichtigung der DIN EN ISO 13855
 - Messung Nachlaufweg / Nachlaufzeit
- Betrachtung der Gefährdungsbeurteilung

Zielgruppe

Instandhalter, Elektrofachkräfte, verantwortliche Elektrofachkräfte, elektrotechnisches Führungspersonal

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE ORTE	13.07.2026 Nürnberg
	14.09.2026 Stuttgart
	15.10.2026 Sulzbach / Saar
📺	12.11.2026 online
	18.11.2026 Hattingen / Ruhr
	01.12.2026 Hamburg
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

📺 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-123“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-154

Elektrische Prüfung von Kranen / Hebezeugen

Theorie der Qualifikation als zur Prüfung befähigten Person nach BetrSichV unter Berücksichtigung der DIN EN 60204-32 und der DIN VDE 0105-100

Ziel

Sie erlernen in Theorie die Durchführung aller geforderten Prüfungen sowie die Umsetzung der Messergebnisse in eine rechtssichere Dokumentation. Dabei lernen Sie alle relevanten Regelwerke zur Kranprüfung kennen. Mit diesem Seminar wird die erforderliche theoretische Fachkunde zur elektrischen Prüfung von Kranen nach BetrSichV unter Berücksichtigung der DIN EN 60204-32 (VDE 0113-32) und DIN VDE 0105-100 erworben.

Inhalt

- Gesetzliche Grundlagen, Vorschriften und Richtlinien
 - Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
 - DGUV Vorschrift 3: Elektrische Anlagen und Betriebsmittel
 - DIN EN 60204-1: Elektrische Ausrüstung von Maschinen
 - DIN EN 60204-32: Elektrische Ausrüstung von Hebezeugen
 - Wiederholungsprüfung an Maschinen für den Betreiber nach DIN VDE 0105-100
- Qualifikation des Prüfers als zur Prüfung befähigte Person nach BetrSichV § 2 Abs. 6
- Durchführung von Prüfungen
 - Prüfung des Schutzleitersystems
 - Isolationswiderstandsprüfung / Spannungsprüfung
 - Restspannungsprüfungen / Schleifenimpedanzmessung
 - Funktionsprüfung / Erstellen von Prüfprotokollen
 - Prüfung der technischen Dokumentation

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, verantwortliche Elektrofachkräfte, Kransachkundige, elektrotechnisches Führungspersonal, zur Prüfung befähigte Personen, Betreiber ohne Eigenumbauten, CE-Beauftragte, Maschinenbauer, Maschinenkonstrukteure, Elektro-Instandhalter, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche


Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE ORTE	28.08.2026 Lübeck
	21.09.2026 Hattingen / Ruhr
	19.10.2026 Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminar Getränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-154“ im Suchfeld eingeben



Ziel

Dieses Seminar kann man als eine Pflichtveranstaltung für alle mit der Prüfung von elektrischen Arbeits- und Betriebsmitteln beauftragten Personen im Hinblick auf die gesetzlich vorgeschriebene Ausbildung nach der BetrSichV bezeichnen. Mit diesem Seminar wird die Qualifikation zum Prüfen ortsveränderlicher und ortsfester Arbeitsmittel erhalten.

Inhalt

Wiederholung der bekannten Richtlinien und Vorschriften

- EU-Recht, Gesetze, Verordnungen, Bestimmungen, Richtlinien, Merkblätter
- Prüffristen nach TRBS 1201 und DGUV Vorschrift 3
- Neugliederung der VDE 0702
- VDE 0105-100 - Betrieb elektrischer Anlagen (Abschnitt 5.3)
- VDE 0100 - Bestimmungen für das Errichten von Niederspannungsanlagen
- Übungen: Dokumentation von Messergebnissen in Prüfprotokollen

Messpraktikum: Prüfung elektrischer Geräte nach Betriebsicherheitsverordnung und DGUV Vorschrift 3 unter Berücksichtigung der VDE 0701-0702

- Geänderte Prüfbedingungen für ortsveränderliche Betriebsmittel nach DGUV Vorschrift 3
- Wiederkehrende Prüfung nach § 14 Betriebsicherheitsverordnung und DGUV Vorschrift 3
- Prüfung nach Änderung, Instandsetzung und zu wiederkehrenden Zeitpunkten entsprechend VDE 0701-0702
- Prüffristen, Prüfumfang, Dokumentation
- Erstellen von Messprotokollen, Dokumentation von Messergebnissen
- Messpraktikum

Prüfung, Messung und Inbetriebnahme an betrieblichen elektrischen Anlagen

- Erstprüfungen und Prüfungen nach Änderung und Erweiterungen elektrischer Anlagen
- Wiederholungsprüfungen nach VDE 0105-100
- Forderungen der Sachversicherer
- Erarbeiten und Ausfüllen von Prüfprotokollen und Übergabeberichten als Nachweis für den ordnungsgemäßen Zustand der elektrischen Anlagen

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektro-Instandhalter, Elektroplaner, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

SEMINAR-NR.
04-155

Refresher: Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Geräten (Fortsetzung)

Praxislehrgang zum Erhalt der Qualifikation für die zur
Prüfung befähigte Person nach Betriebssicherheits-
verordnung (BetrSichV) § 2 Abs. 6


Hinweise

Bevor Sie dieses Seminar besuchen, müssen Sie die Qualifikation zur „Erst- und Wiederholungsprüfung elektrischer Anlagen und Geräte“ erworben haben. Siehe hierzu Seminar Nr. 04-51.

Sie können zu diesem Praxislehrgang Ihre betriebseigenen Messgeräte mitbringen. Prüfungen und Messungen werden an betrieblichen Anlagen und an Simulatoren durchgeführt.

TERMINE ORTE	23.09. - 25.09.2026 Hattingen / Ruhr
	19.10. - 21.10.2026 Nürnberg
	03.11. - 05.11.2026 Sulzbach / Saar
	02.12. - 04.12.2026 Hamburg
	Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 1.095,00 € zzgl. MwSt. (1.303,05 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmer-
unterlagen enthalten.

 Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-155“ im Suchfeld eingeben



Inhouse-Schlungen

Wir sind **kein Standard** und machen auch keinen!
Wir machen lieber, was genau für Sie passt:
Maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen

**TÜV
SEMINARE®
SAARLAND**



Jetzt Angebot
anfragen!

Ziel

In diesem Seminar lernen Sie die DGUV Information 203-071 kennen. Diese definiert die Verantwortung der wiederkehrenden Prüfungen elektrischer Anlagen und Betriebsmittel. Der Unternehmer ist dafür verantwortlich, dass elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur in ordnungsgemäßem Zustand in Betrieb genommen und in diesem Zustand gehalten werden. Dazu sind unter anderem wiederkehrende Prüfungen der ortsveränderlichen und ortsfesten Betriebsmittel erforderlich. In diesem Seminar erhalten Sie zudem Hinweise zur Festlegung angemessener Prüffristen, der Erstellung einer sachgerechten Dokumentation sowie der Kennzeichnung der elektrischen Anlagen und Betriebsmittel. Zudem lernen Sie die Anforderungen und die Qualifikation Ihres Prüfpersonals kennen.

Inhalt

- Vorgaben zu Prüfungen
 - Rechtliche Vorgaben / Allgemeine Vorgaben
- Gefährdungsbeurteilung zur Prüftätigkeit
 - Gefährdungen beim Prüfen
- Vorbereitung der Prüfungen
 - Anforderungen an Prüfpersonen / Ablaufplanung / Notwendige Ausstattungen
- Durchführung von Prüfungen
 - Prüfumfang
 - Prüfung vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach Instandsetzung
- Prüffristen / Dokumentation und Kennzeichnung / Auswertung

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektro-Instandhalter, Elektroplaner, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, Anlagen- und Arbeitsverantwortliche, Unternehmer, Betriebsleiter

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 03.09.2026 | Hattingen / Ruhr

08.10.2026 | Nürnberg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminarertränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-158“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-167

Refresher: Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Arbeits- und Betriebsmittel nach DGUV Vorschrift 3, BetrSichV, TRBS 1201, VDE 0701 und VDE 0702

Erhalt der Fachkunde als zur Prüfung befähigte Person nach BetrSichV

Ziel

Dieses Seminar kann man als eine Pflichtveranstaltung für alle mit der Prüfung von elektrischen Arbeits- und Betriebsmitteln beauftragten Personen im Hinblick auf die gesetzlich vorgeschriebene Ausbildung nach der neuen BetrSichV bezeichnen. Mit diesem Seminar wird die Qualifikation zum Prüfen ortsveränderlicher elektrischer Arbeits- und Betriebsmittel erhalten.

Inhalt

Theorie:

- Gerätearten, Betriebsarten, Schutzklassen, Schutzarten
- DGUV Information 203-070 und DGUV Information 203-071
- Wiederkehrende Prüfung nach § 14 BetrSichV, den Anhängen 2 und 3 sowie § 5 DGUV Vorschrift 3
- Prüffristen, Prüfungsumfang, Dokumentation
- Erstellen von Prüfprotokollen, Dokumentation von Messergebnissen

Praxis:

- Bedienung und Funktionsweise der Mess- und Prüfgeräte / Sichtkontrolle
- Besichtigung und Bewertung entsprechend der DGUV Information 203-005
- Schutzleiterwiderstand / Isolationswiderstand
- Schutzleiterstrom / Berührungsstrom
- Besonderheiten beim Messen an PC-Systemen und weiterem EDV-Equipment

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten, elektrotechnisch unterwiesene Personen, Elektro-Instandhalter, elektrotechnisches Führungspersonal, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Dieses Seminar dient dem Erhalt der Fachkunde als zur Prüfung befähigte Person für ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel.

TERMINE ORTE	11.09.2026 Hattingen / Ruhr
	14.09.2026 Stuttgart
	02.11.2026 Sulzbach / Saar

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

€ 445,00 € zzgl. MwSt. (529,55 € inkl. MwSt.)
Im Preis sind Seminar Getränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-167“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-184

Batterie- und USV-Anlagen

Seminar zur sicheren Planung, Betrieb, Wartung
und Instandhaltung

Ziel

Durch die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie das Fachwissen, die USV-Anlagen inkl. deren Batterien zu dimensionieren, zu projektieren und den sicheren Betrieb zu gewährleisten. Insbesondere betrachten wir die USV- und Batterieanlagen für sicherheitsrelevante Verbraucher in der Industrie, im privaten Bereich und im IT-Betriebsbereich sowie in allen weiteren technischen Supportbereichen (Stromversorgung, Kälteversorgung, Löschtechnik, Sicherheitstechnik etc.), die dem bestimmungsgemäßen Betrieb und der Sicherheit des IT-Betriebsbereichs dienen.

Inhalt

- Umsetzung der DIN EN 50171
- Erläuterung der verschiedenen USV-Typen und Darstellung der Vor- bzw. Nachteile
- Dimensionierung der USV-Anlage
- Dimensionierung der Batterieanlage unter Berücksichtigung der gewünschten oder auch geforderten Autonomie
- Umgebungsbedingungen
- Anforderungen an Räume
- Einzelblockbatteriemesssysteme
- Erfahrungen aus der Praxis

Zielgruppe

Planer, Betreiber und Anlagenverantwortliche von USV- und Batterieanlagen, Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, Instandhalter, zur Prüfung befähigte Personen, Instandhaltungsleiter, elektrotechnisches Führungspersonal, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 29.09.2026 | Hamburg

22.10.2026 | Nürnberg

24.11.2026 | Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminaregetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-184“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-183

Netzersatzanlagen (NEA)

Seminar zur sicheren Planung, Betrieb, Wartung
und Instandhaltung

Ziel

Durch die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie das Fachwissen, die Netzersatzanlagen zu dimensionieren, zu projektieren und den sicheren Betrieb zu gewährleisten. Insbesondere betrachten wir die Hubkolbenverbrennungsmotoren als Netzersatzanlagen für sicherheitsrelevante Anlagen in der Industrie, im privaten Bereich und im IT-Betriebsbereich sowie in allen weiteren technischen Supportbereichen (Stromversorgung, Kälteversorgung, Löschtechnik, Sicherheitstechnik etc.), die dem bestimmungsgemäßen Betrieb und der Sicherheit des IT-Betriebsbereichs dienen.

Inhalt

- Umsetzung der VDE 0100-551, VDE 0100-560, VDE 0100-710, VDE 0298-4, VDE-AR-N 4105, DIN 6280, DIN 14685, DIN EN ISO 8528-13, EHG / TRÖL
- Errichten von Niederspannungsanlagen (Niederspannungsstromerzeugungsanlagen, Einrichtungen für Sicherheitszwecke, Anlagen besonderer Art)
- Besonderheiten von tragbaren und mobilen Stromerzeugern
- Besonderheiten der Übergabesynchronisation und des Netzparallelbetriebs
- Besondere Anforderungen an die stationäre Kraftstoffbevorratung
- Auslegung und Auswahl der Leistungskabel
- Erfahrungen aus der Praxis

Zielgruppe

Planer, Betreiber und Anlagenverantwortliche von Netzersatzanlagen, Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, Instandhalter, zur Prüfung befähigte Personen, Instandhaltungsleiter, elektrotechnisches Führungspersonal, Anlagenbetreiber, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

TERMINE | ORTE 28.09.2026 | Hamburg

21.10.2026 | Nürnberg

23.11.2026 | Hattingen / Ruhr

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr



495,00 € zzgl. MwSt. (589,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.



Einfach online buchen:

Seminar-Nr. „04-183“ im Suchfeld eingeben



SEMINAR-NR.
04-12

Praxisseminar: Der Betrieb von Straßenbeleuchtung

Kostenreduzierung, Wartungskonzepte und Modernisierung

Ziel

Wir informieren Sie umfassend über den Betrieb von Straßenbeleuchtungen. Darüber hinaus behandeln wir die Probleme der Modernisierung und Umrüstung bestehender Anlagen. Im Praxisteil erarbeiten wir gemeinsam Lösungsansätze für etliche auftretende Probleme.

Inhalt

- Lichttechnische Grundlagen
 - Lampentypen: Lebensdauer, Arten, Wirkungsgrad
 - Messtechnik
 - Leuchtenarten: Standort und Anbringung unter lichttechnischen und sicherheitstechnischen Aspekten
 - DIN EN 13201-1:2021 und die neue DIN EN 13201-2 bis -5:2016
 - Wirtschaftliche Straßenbeleuchtung
 - Gewährleistung der elektrischen Funktionsfähigkeit
 - Reinigungszyklus / Wartungsintervalle / Wartungsumfang
 - Instandhaltungsarbeiten / Brenndauer
 - Kommunales Abgabengesetz / Planung, Bau und sicherer Betrieb
- Praxis: Am Abend des ersten Tages führen Sie in einer Anliegerstraße eine praktische Messung nach DIN EN 13201 durch.

Zielgruppe

Elektrofachkräfte, Arbeitsverantwortliche, verantwortliche Elektrofachkräfte, zur Prüfung befähigte Personen, Anlagenverantwortliche

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung (digital)

Hinweise

Für den Praxisteil empfehlen wir eine der Witterung angepasste Kleidung. Sie können Ihre betriebseigenen Messgeräte zum Seminar mitbringen!

Seminarzeiten: 1. Tag: von 10:00 bis 17:30 Uhr. Nach Einbruch der Dunkelheit finden praktische Messungen statt. Voraussichtliches Ende: 20:00 Uhr. 2. Tag: von 08:30 bis 13:00 Uhr.

TERMINE | ORTE 02.11. - 03.11.2026 | Mannheim
23.11. - 24.11.2026 | Hattingen / Ruhr



895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Abendimbiss, Warnweste, Teilnehmerunterlagen und Broschüren im Wert von ca. 75,- EUR enthalten.



Einfach online buchen:
Seminar-Nr. „04-12“ im Suchfeld eingeben



Ihre Anmeldung

TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH

Am TÜV 1, 66280 Sulzbach

Tel.: 0 68 97 / 5 06 - 5 06

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an: info@tuev-seminare.de

Seminar-Nr.	Seminar-Termin	Seminar-Ort
.....
.....

Teilnehmer (m/w/d)

Anrede	Vorname	Nachname	E-Mail
.....
.....

Sofern Sie weitere Seminare buchen oder mehrere Teilnehmende anmelden möchten bzw. eine abweichende Rechnungsadresse benötigen, kontaktieren Sie gerne unser Seminarmanagement.

Anschrift:

Firma:

Abteilung:

Ansprechpartner:

Telefon:

Anschrift:

PLZ / Ort:

E-Mail:

Ort / Datum:

Stempel/

Unterschrift:

Einfach online buchen:
Seminar-Nr. im Suchfeld
eingeben unter
www.tuev-seminare.de

Jetzt schnell und
einfach ein Angebot
generieren. Wir
freuen uns auf Sie!

Maßgeschneiderte
Inhouse-Schulungen
gleich hier anfragen!

TÜV
SEMINARE®
SAARLAND



Standort Südwest
Frau Sandra Werkes
Telefon: 0 68 97 / 5 06 - 5 21
sandra.werkes@tuev-seminare.de



Standort Rhein-Ruhr
Frau Corinna La Greca
Telefon: 0 23 24 / 9 19 79 - 70
corinna.lagreca@tuev-seminare.de



Standort Südost
Frau Christine Frank
Telefon: 09 11 / 25 29 58 - 11
christine.frank@tuev-seminare.de



Standort Nord
Frau Maria DaSilva
Telefon: 04 21 / 70 76 25
maria.dasilva@tuev-seminare.de



info@tuev-seminare.de



www.tuev-seminare.de



HIER GEHT'S ZUR BUCHUNG

Direkt QR-Code scannen oder online buchen
unter www.tuev-seminare.de



Einfach Seminar-Nummer im Suchfeld eingeben!